#2 MAI 96 1,50 MACK

RHOIHESSEFRONT

Das Magazin für werdende Exhibitionisten

Fußball, Punk & andere Schweinereien

VOM ZAP EMPFOHLEN

Vorwörter

Hallo ihr Bekloppten!
Hast du dich als doch entschieden dieses überaus intellektuelle Fanzine zu erwerben. Gut so, man weiß ja nie wozu so ein Zeitungsverkäufer im Stande ist, da passieren manchmal die unglaublichsten Dinge.
Wie dem auch sei. Schon mit der legendären Nummer 1 haben wir die verdiente Anerkennung erhalten, und 4 Millionen verkaufte Exemplare sprechen wohl für sich! Sogar der Springer-Konzern hat uns Übernahmeangebote gemacht, die wir, trotz 7stelliger Summen, dankend abgelehnt haben, wir verkaufen doch nicht an jede dahergelaufene Popelfirma, die ein paar Piepen in der Tasche hat! Wo sind wir denn?
Dieses Heft ist und bleibt ein unabhängiger Verfechter von Moral und Ordnung!!!
Aus diesem Grund konnten wir auch Master Rothe dazu gewinnen uns einen literarisch äußerst kostbaren Artikel zur Verfügung zu stellen.
Ansonsten findet ihr auf den folgenden Seiten den gleichen hochgeistigen Scheißdreck wie im letzten Heft.
So, und jetzt genug der schönen Worte, Vorhang auf zur zweiten Runde des unglaublich schlechten Rhoihessefront!

Patti

Hast du Gewichtsprobleme?

Dann hilft dir ein Abo des mächtigen Rhoihessefront!!!

Denn es ist nicht nur unterhaltsam & macht schlau., nein, es macht auch schlank!

Glaubst du nicht? Na dann probier´s aus!

Wenn du in 90 Jahren nicht mindestens 1 Kilo runtergeschimmelt hast, bekommst du den vollen Kaufpreis zurückerstattet!

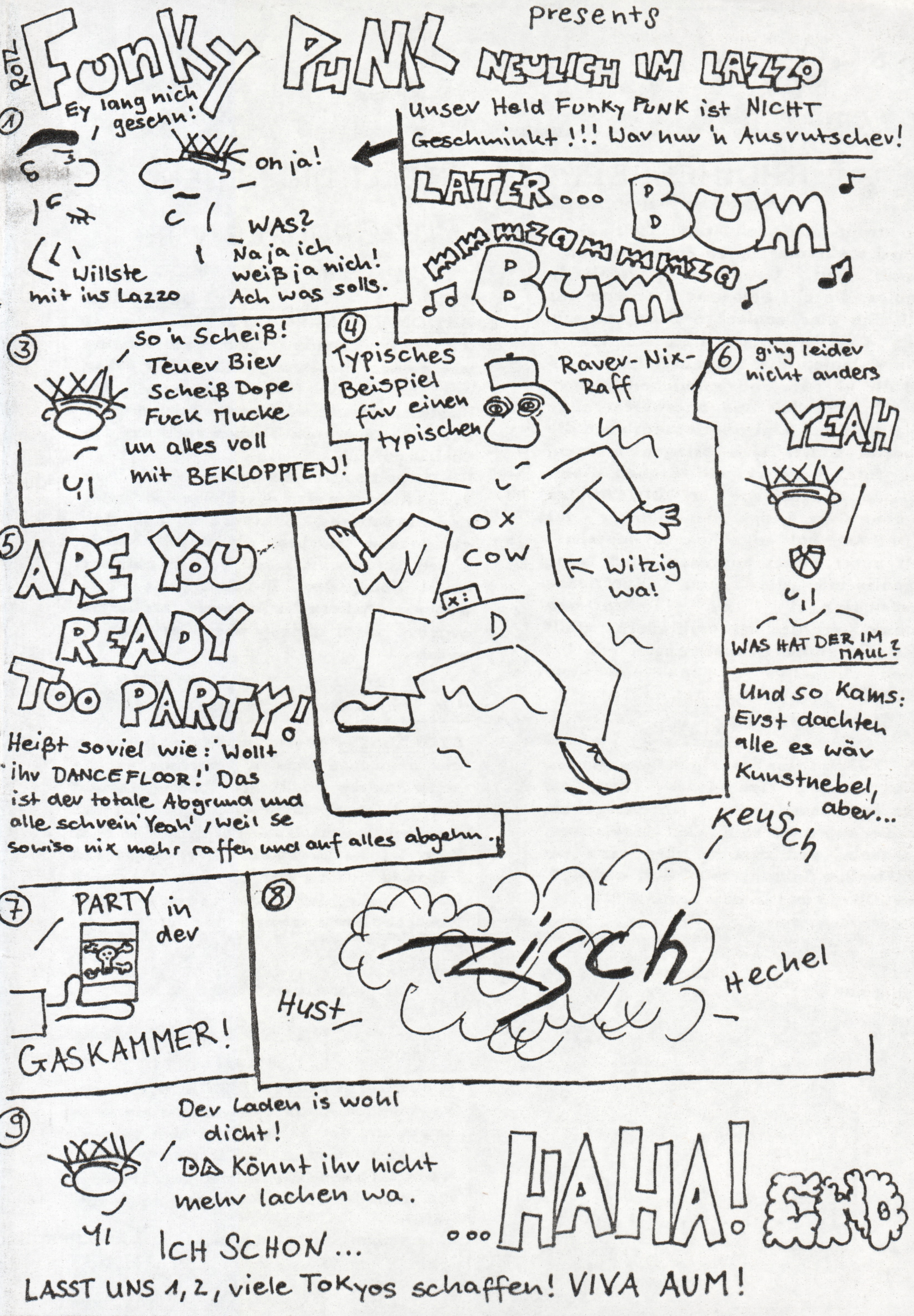
Für phantastische 10DM bekommst du 3 Hefte, dazu erhältst du den RHF-Schlankheitsbutton und noch eine Menge anderen Schrott. Die ersten 5 Besteller bekommen zusätzlich eine tolle CD für umsonst!

He Staatsanwalt!
Gib dir keine Mühe, denn dieses Heft hat nicht im geringsten irgend etwas mit dem deutschen Presserecht zu tun.Nene, es ist vielmehr ein kopiertes Etwas, das wir an Freunde & Bekannte zum Selbstkostenpreis weitergeben.
Weiter nix!

SCHREIBERLINGE SIND: ROCK'N'ROLAND & PATTI
GASTSTAR: ROTHE
UNSER DANK GILT: PHILIPP FÜR DIE BILDER SCANNEN, REBECCA FÜRS KOPIEREN UND JESU CHRISTI.

ABO'S, PLATTEN, FANZINES, BESCHWERDEN, NACKTPHOTOS, WERBUNG (PREISE AUF ANFRAGE), USW.

AN: PATRICK ROOS
AM RHEINBERG 5
55411 BINGEN/BROOKLYN


ROTZ presents
Funky Punk
NEULICH IM LAZZO
1
Ey lang nich gesehn!
oh ja!
Willste mit ins Lazzo
WAS?
Na ja ich weiß ja nich! Ach was solls.
Unser Held Funky Punk ist NICHT Geschminkt!!! War nur 'n Ausrutscher!
LATER... BUM
MMMMZaMMMMZa
BUM
3
So 'n Scheiß! Teuer Bier Scheiß Dope Fuck Mucke un alles voll mit BEKLOPPTEN!
4
Typisches Beispiel für einen typischen Raver-Nix-Raff
OX
COW
Witzig wa!
5
ARE YOU READY TOO PARTY!
Heißt soviel wie: 'Wollt ihr DANCEFLOOR!' Das ist der totale Abgrund und alle schrein 'Yeah', weil se sowiso nix mehr raffen und auf alles abgehn.
6
ging leider nicht anders
YEAH
WAS HAT DER IM MAUL?
Und so Kams: Erst dachten alle es wär Kunstnebel, aber...
KEUSCH
7
PARTY in der GASKAMMER!
8
ZISCH
Hust
Hechel
9
Der Laden is wohl dicht!
DA Könnt ihr nicht mehr lachen wa.
ICH SCHON...
...HAHA!
END
LASST UNS 1, 2, viele TOKyos schaffen! VIVA AUM!

NACH TAKE THAT

RHOIHESSEFRONT STELLT DIE NEUEN BOY-GROUPES VOR

Man traut sich in letzter Zeit nicht einmal mehr die Glotze einzuschalten - überall Blut, Gewalt und heulende Teenies, die mit Selbstmord drohen nur weil sich eine schlechte Band namens Take That aufgelöst hat. Überall in Europa laufen die Sorgentelefone heiß und die überwiegend weiblichen „Fans“, die nun plötzlich und unerwartet ohne die Hilfe ihrer Masturbationsvorlagen die Pubertät hinter sich bringen müssen, sind total verwirrt und drohen Opfer radikaler Sekten, wie der CDU/CSU, zu werden. Gary Laugh ,der „Führer“ der NSDAP-AO, hat angeblich in deutscher Haft unter Folter ausgesagt, daß seine Organisation die „nun führerlosen Massen“(Laugh) zu rekrutieren gedenkt.Um dies zu verhindern, stellt *RHF* nun einige Gruppierungen vor, bei denen ehemalige TT-Fans eine neue HEIMAT finden können.

DIE DEUTSCHE NATIONALMANNSCHAFT: Die aus 11 Mannen bestehende Truppe, die in ständig wechselnder Besetzung auftritt, ist schon seit Jahren ein fester Bestandteil der Musikszene und bereits so berühmt, daß sie nur noch in großen Stadien rund um den Globus auftritt.
Die Jungs,die unter der Leitung von DJ Berti V., bei Auftritten eher durch eine sportliche, bzw. artistische, Bühnenshow auf sich aufmerksam machen, als durch Musik, haben es geschafft seit Jahren mit nur einem Song, der „Nationalhymne“ (die immer am Anfang der Konzerte zum Besten gegeben wird) gleichbleibend erfolgreich zu sein.

MANOWAR: Diese 5 pelzigen Boys aus den USA wünscht sich jeder Vater als Schwiegersöhne.Die hochbegabten Musiker sagen von sich selbst sie seien zum „Kuscheln“ und drücken dies auch mit gefühlvollen Balladen wie „Hail and Kill“ oder „Chains and Leather“ aus.

STÖRKRAFT: Diese knackigen Burschen aus deutschen Landen verstehen es wie keine andere Band ihre Anhängerschaft (auch liebevoll Kameraden genannt) auf Konzerten anzuheizen. Störkraft sind eher Vertreter des klassischen Love-Songs und haben es sich zur Aufgabe gemacht durch ihre Musik den Hass zwischen den Menschen abzubauen.

Ein Bild aus glücklichen Tagen

DIE WILDECKER HERZBUBEN: Die zwei knuddeligen Jungs kommen ,wie sie selbst sagen, auf der Bühne „fett rüber“,was ihr Publikum jedesmal fast in den Wahnsinn treibt.Sie tragen am liebsten sog. Trachten, die auch bei ihren Fans als „total Hip“ gelten.

Heiraten? Du
Und wenn mar
gar nicht reden . . .
zukommt!!!
Telegramm

SACK ZEMENT: Die 4 Rhoihesse sind wohl die musikalisch beste Gruppe aller Zeiten. Ihre Stücke zeichnen sich durch ein hohes Maß an Originalität, ja man kann sogar sagen: Genialität, aus. Ihre Texte sind sozialkritisch und in Stücken wie „Koma Oma" setzen sie sich auch mit den Problemen älterer Mitmenschen auseinander.

Eine Liste mit weiteren unbedenklichen Gruppen ist bei der Bundesprüfstelle für jugendgefärdende Schriften im Austausche gegen einen Pornobildband erhältlich. Und noch ein Rat: Sollte ihr Kind plötzlich anfangen Bands wie Kelly Familie zu hören, oder sollte es gar dem örtlichen Kirchenchor beitreten wollen, raten wir dringend einen Familienpsychologen aufzusuchen.

Rock'N'Roland

Neandertal Rules !!!

DURSTIGER MANN

im haus mainusch

Mannomann, was für ein Konzert! Ich bin immer noch nicht sicher ob ich das wirklich erlebt habe oder doch nicht.
Aber erst mal ganz von vorne: Die legendäre Frankfurter Band „Der durstige Mann" hatte sich im Mainusch angesagt und ich bin hingefahren (soll irgendwie das erste Konzert seit 8 Jahren gewesen sein). Als ich ankam (der Patti ist gefahren und durfte den ganzen Abend nichts Trinken) hatte die Vorgruppe „Das Elend" schon angefangen. Die warn irgendwie ganz geil, aber ich hab die meiste Zeit in der Kneipe vom Mainusch gehockt und hab mich stielecht auf „Der durstige Mann vorbereitet.

Als die Hauptband (ich will nicht schon wieder „Der durstige Mann" tippen, weil das so lang ist) dann auf die Bühne stolperte war ich schon recht Zurückverdummt und erstmal sehr beeindruckt als Eric Hysteric mitsamt seinem Gitarrenverstärker von der Bühne flog (sehr zur Erheiterung der restlichen Band). Waren die wirklich so voll? Sind die immer so? Also lange überlebt das keiner, das war schon ganz schön auau. Auch das überaus geschmackvolle Outfit des Gitarristen („König der Löwen" Pulli Größe XS und Moonboots) wußte zu gefallen.
Das nächste Highlight war dann der Ausfall des Mikros, von dem der Sänger erst Wind bekam als Struppi sich auf die Bühne schwang um es zu reparieren. Davon bekam allerdings Eric Hysteric überhauptnichts mit und klampfte die ganze Zeit munter auf seiner Gitarre weiter. Ich hab mir dann nur noch gedacht „Mann was für geile Neandertaler" und „Hoffentlich fällt der Sänger nicht von der Bühne, der fette Brocken". Die Musik war übrigens zum Kopfwehkriegen, aber wer braucht schon Musik bei so einer Bühnenshow. Ich kann euch nur eins empfehlen: Wenn „Der durstige Mann" wieder erwarten nochmal auftreten und ihr geht hin, dann nehmt euch ne Videokamera mit - es lohnt sich!!!

Rock'n'Roland

Teil 2

SNOB

EIN LEBEN MIT LSD

„Ey, du verdammter Penner, wach endlich auf! Ich will meine Kohle!". Nancy fühlte sich echt beschissen, sie hatte die halbe Nacht wartend auf dem Strich verbracht bis Snob sie mit einem halben g in seine Wohnung gelockt hatte um sich mit ihr zu vergnügen.
Der Stoff, den Snob ihr angedreht hatte, war mehr als mies und mit einem total zugedröhnten, asozialen Typen, wie Snob es war, zu bumsen, war auch nicht gerade die Offenbarung der Jungfrau Maria.
Kurz um, alles war scheiße, und sie hatte verdammt noch mal keinen Bock mehr auch nur noch fünf Minuten in dieser vergammelten Bude zu bleiben.
Doch erst brauchte sie noch die 50 Mäuse, die Snob ihr für den Fick schuldete, um sich das Dope für den nächsten Druck zu holen, denn schon bald würde sie einen brauchen.

Doch Snob wollte einfach nicht aufwachen. Außer Gegrunze, das er hin und wieder von sich gab, zeigte er keinerlei Lebenszeichen, denn auch er hatte sich in der Nacht eine Menge Stoff in den Kopf geblasen.
Langsam aber sicher verlor Nancy die Geduld. Sie schüttelte Snob energischer, und, als er sich immer noch nicht rührte, trat sie ihm mit ihren Pfennigabsätzen in die Nieren, was seine Wirkung nicht verfehlte.

Snob öffnete die Augen. Er hatte einen entsetzlichen Trip hinter sich (siehe RHF1) und war froh diesem Horror endlich entronnen zu sein.
„Man du Wixer, ich brauch mein Geld", allerdings war Nancys Gegeifer fast noch schlimmer. Diese Frau hatte die wohl grausamste Stimme des gesamten Universums, wenn man bei diesem Mark und Bein erschütterndem Getöse überhaupt noch von einer Stimme, im humanen Sinne, sprechen kann. Ein Zahnarztbesuch ist jedenfalls Dreck dagegen.

Snob war kurz vor einem Nervenzusammenbruch. In seinem Hirn herrschte sowieso das totale Chaos, doch diese Gehörgangattacke, die jenseits jeder Schmerzgrenze lag, gab ihm den Rest.
In seinem Kopf malte Snob sich aus wie schön es doch sein mußt dieser Nutte die Zunge aus dem Hals zu reißen und in den Arsch zu stecken. Oh, welch herrlicher Gedanke!

„Meine Kohle“, quietschte es wieder aus Nancys Folterorgan. „Ja verdammt! Du bekommst dein fuck Geld, aber bitte halt dein verfluchtes Maul!“, schnaubte Snob sichtlich gereizt. Er war wirklich kurz davor der alten Schlampe eine reinzuschlagen.
„Mach hin!“, Bang, Snobs geballte Faust klatschte in ihr Gesicht. Blut schoß ihr aus dem Mund und ihre Lippe schwoll innerhalb weniger Sekunden auf Maße an, die selbst Heike Makatsch neidisch gemacht hätten.
Total perplex stürzte Nancy aus der Wohnung ohne an ihr Geld zu denken, das sie sich so redlich verdient hatte.

Snob ließ sich nach seiner doch recht sportlichen Tat in seinen Fernsehsessel fallen und zeigte sich sichtlich erleichtert.
Er war nun rundum zufrieden, es war ruhig und er hatte noch nicht einmal für den Liebesdienst bezahlen müssen.

Doch seinem Kopf ging es gar nicht gut, und die Folgen seines übermäßigen Drogenkonsums plagten ihn doch sehr.
Was gibt’s da besseres als eine Line Speed und ein deftiger Besuch im Pornokino?
Im Cinesex an der Ecke zeigten sie gerade „Heiße Fotzen hart geritten“, und das war genau das Richtige.
Schnell stieg er in seine Klamotten, zog sich die Line, warf sich zur Sicherheit noch einen Trip und ab ging’s Richtung Kino.
Mit einem Eimer Popcorn und ein paar Flaschen Flensburger bewaffnet, plazierte Snob sich in der hintersten Reihe und wixte ersteinmal über das Popcorn.

RICO ROTZ

- Wird Snob das Popcorn essen?
- Gibt es überhaupt eine Fortsetzung?
- Ist der Autor noch ganz dicht?

lest & weint im RHF 3

Dumm Gebabbel mit HARTES BROT

Es war einmal ein JuZ Konzert im Sportheim zu Kempten, dort spielten 4 lustige Gesellen und eine Gesellin zum munteren Tanz. Sie nannten sich Hartes Brot und zogen aus um die Welt von schlechter Musik zu befreien.
Zwei tapfere Recken des unglaublich großen Rhoihessefront wagten sich nach Beendigung der musikalischen Ergüße in die Höhle der 4 lustigen Gesellen und der Gesellin um mit ihnen dummes Zeug auf einen Tonträger zu bannen.
In ferner Zukunft wird man einmal Interview dazu sagen.
Doch nun lest selbst und staunet, welch unglaublich uninteressante Fragen zwei Rhoihesse zu stellen im Stande sind.
Vorhang auf für Geschwätz mit den 4 lustigen Gesellen und der lustigen Gesellin und den beiden Rhoihesse.

Die Harten Gebäckwaren

RHF: Interview mit Hartes Brot!
Atze: Take one!
Stefan: Momente ma!
RHF: Also, ihr müßt aber laut und deutlich reden.
Stefan: Wir reden immer laut und deutlich.
RHF: Wie war der Gig?
Struppi: Das Publikum war, äh, besser als sonst.
Stefan: Dankbarer!
RHF: War gut fand ich. Wenig Leute, aber gute Stimmung. Struppi, du solltest dir aber wirklich mal angewöhnen mit der Zunge zu spielen, das bringt die Frauen zum Toben.
Stefan: Ja, das muß er noch lernen. Wir sagen ihm das schon seit Jahren, daß er das lernen soll, aber er will ja nicht.

Kurze Unterbrechung, weil 1000 Leute kommen gehen.

RHF: Ah, komplett.
Atze: blabla.
RHF: Du mußt so sprechen, daß es nicht schallt.
Atze: Für was is'n das eigentlich? Für die BILD?
RHF: Fürs wunderbare Rhoihessefront.
Atze: Schon wieder?
RHF: Hä? Das kannste da vorne kaufen.
Stefan: An jedem Kiosk.
RHF: Aber nur in Rhoihesse.
Atze: Nur in Rhoihesse?
RHF: Also Frankfurt und so, daß ist alles nicht mehr Rhoihessen!

Es folgt eine heiße Diskussion, über die Begrenzung Rhoihessens.

RHF: Wie kam es zu dem Namen Hartes Brot?
Stefan: Wir saßen so im Proberaum und haben uns gelangweilt und da hab ich gemeint, das is 'n Hartes Brot.

Ein Streit entfacht sich und jeder erzählt seine Version, und ich versteh kein Wort mehr.

RHF: Take That hat sich aufgelöst. Wie stehts mit euch? Mir sind da so ein paar Dinge zu Ohren gekommen.
Stefan: Wir lösen uns auch auf!
RHF: Take That Fans seit ihr nicht?
Angelo: Nee, das sind doch Flaschen!
RHF: Aber Kelly Fans seit ihr?
Atze: Ich bin 27 und Antialkoholiker!
RHF: Was seit ihr denn für Fans?
Atze: Eintracht!

Allgemeines Gelächter.
Es folgt eine längeres, leider nicht mehr zu entschlüsselndes, Gespräch über Heinz Becker & Mike Tyson.

RHF: Komm Struppi, laß dich jetzt mal über die verschiedenen Boxverbände aus.
Struppi: Was gibt's denn da? WBF.
RHF: IBF, und 100 andere.

Struppi: Nimmt nicht so toll auf das Ding (der Kassettenrecorder)?

RHF: Ja das Ding ist scheiße! Wir sind ja mittlerweile Millionäre, aber für ein Diktiergerät hat es noch nicht gereicht.

Struppi: Ach komm, nächste Frage.

Stefan: Wann kommt ihr eigentlich ins Internet?

RHF: Bald.

Struppi: War das schon alles?

RHF: Habt ihr vielleicht irgendeine wichtige Message an eure Fans weitergeben?

Atze: Nö!

RHF: Wie lang ist dein Schwanz?

Stefan: Der ist nicht lang, nur dick. Ah, jetzt kommt wahrscheinlich die Frage nach unseren Lieblings Sexualpraktiken!

RHF: Ja, das hatten wir noch nicht.

Atze: Auf'n Bauch kacken und dann mit nem Paddel drauf haun!

Stefan: Jawohl!

Es folgt ein wüstes Durcheinander, die Frage läßt die Ferkel richtig auftauen.

Struppi: Die sollen sich alle totschlagen. Das ist geil!

RHF: Das gibt's in Japan.

Struppi: In Amiland gibt's das auch schon, jeder gegen jeden.

RHF: In Stacheldraht rein.

Struppi: Jo!

RHF: Anderes Thema. Mit dem RTL-Wixprogramm kennst du dich ja bestens aus, wie dein Kommentar verrät. (Kommentar: „mittlerweile hält sich rtl ja zurück, dafür kann mann auf sat1 weiterhin natürliche Schöhnheit in voller pracht begaffen. und wer mag legt halt hand an. dabei muß aber das timeing stimmen sonst kommt's in der werbepause")

Struppi: Hmm (verschämtes Gebrabel)

RHF: Ertappt, was? Naja, mal was ganzanderes, kennst du auf C64 das Golfspiel?

Struppi: Leader Bord!

RHF: Ja, genau!

Atze: Da zieh ich dich ab! Mach dich platt!

RHF: Vergiß es.

Atze: Doch, doch.

Stefan: Das spielen die beiden echt andauernd.

RHF: Ich glaube, das mit dem Interview wird 'n Kalter. Wir machen das irgendwann noch mal neu.

Struppi: Ach was! Du mußt einfach abschreiben, der Struppi hat gesagt, was ich gerade sagen wollte, werde ich abschreiben. Ja!

RHF: WAS?!? Das wird jetzt ziemlich konfus. Das versteht doch keine Sau.

Struppi: Wieso?

RHF: Ich glaub da schreib ich dann später sinnloses Geschwätz, weil Struppi nicht mehr richtig tickt. In den guten Fanzines machen die das immer so.

Struppi: Frag Atze doch noch mal nach seiner Lieblings Sexualpraktik!

RHF: Auf'n Bauch kacken?

Stefan: Ja, Paddel!

Struppi: Was ist denn deine Lieblings Sexualpraktik?

RHF: Sag mal, wer wird denn hier interviewt?

Struppi. Sag schon!

RHF: Auf'n Rücken wixen.

Atze: Oh, wie langweilig!

RHF: Ich bin halt ein bescheidener Mensch.

Angelo. Noch nicht mal was mit Scheiße.

RHF: Ich bin halt bescheiden. Ficken ist eh Hippiekacke! Am besten kurz und schmerzlos.

Atze: Ah!

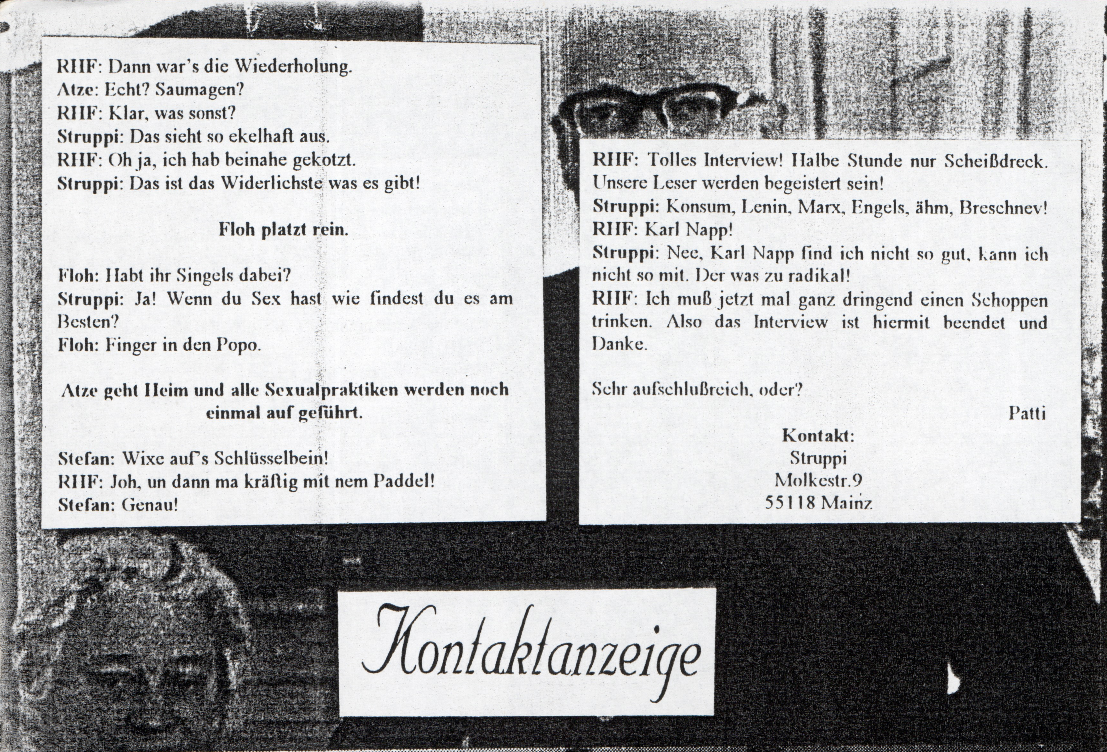
RHF: Brauchst du einen Kassettenrecordergriff? Kannste dir ja in den Arsch stecken!

Atze: Nee, ich steh mehr auf Telephonsex, aber ich brauch immer so lang bis ich den Hörer wieder aus'm Arsch hab.

Stefan: Ich steh auch auf Telephonsex!

RHF: Übrigens, Hannelore Kohl hat heut bei Biolek gekocht!

Struppi: Gestern!



RHF: Dann war's die Wiederholung.
Atze: Echt? Saumagen?
RHF: Klar, was sonst?
Struppi: Das sieht so ekelhaft aus.
RHF: Oh ja, ich hab beinahe gekotzt.
Struppi: Das ist das Widerlichste was es gibt!

Floh platzt rein.

Floh: Habt ihr Singels dabei?
Struppi: Ja! Wenn du Sex hast wie findest du es am Besten?
Floh: Finger in den Popo.

Atze geht Heim und alle Sexualpraktiken werden noch einmal auf geführt.

Stefan: Wixe auf's Schlüsselbein!
RHF: Joh, un dann ma kräftig mit nem Paddel!
Stefan: Genau!

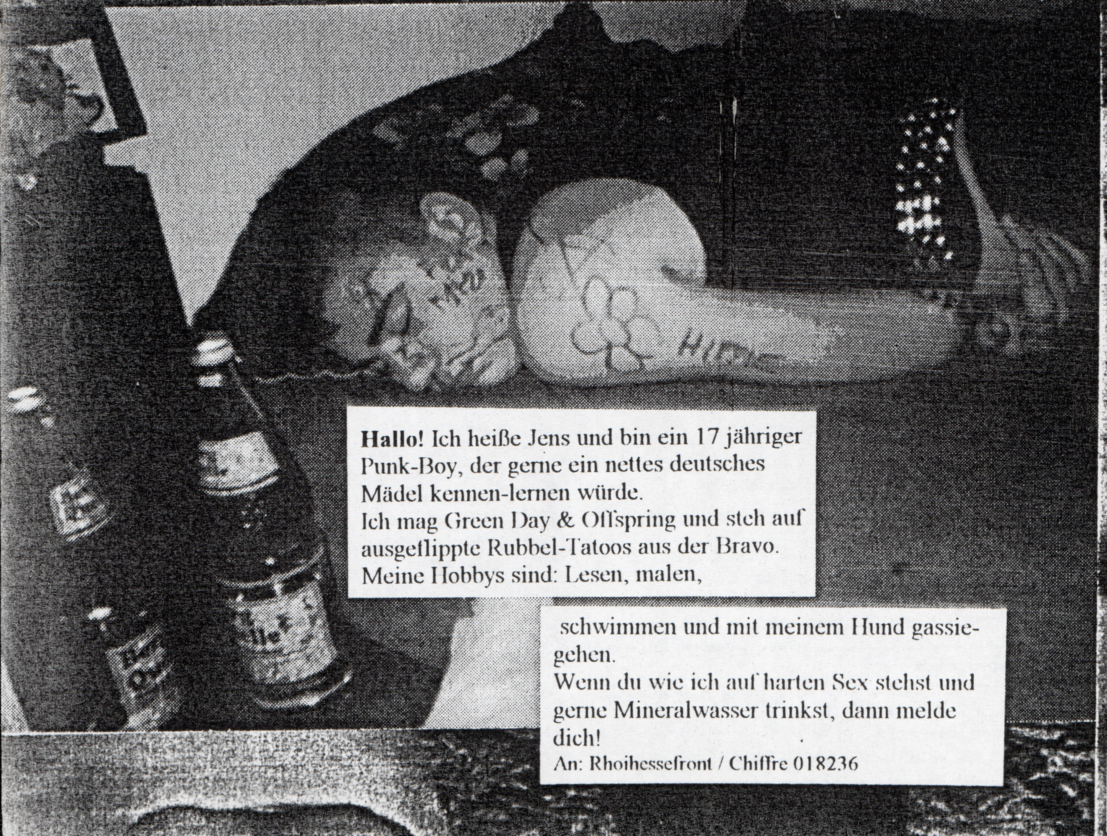
RHF: Tolles Interview! Halbe Stunde nur Scheißdreck. Unsere Leser werden begeistert sein!
Struppi: Konsum, Lenin, Marx, Engels, ähm, Breschnev!
RHF: Karl Napp!
Struppi: Nee, Karl Napp find ich nicht so gut, kann ich nicht so mit. Der was zu radikal!
RHF: Ich muß jetzt mal ganz dringend einen Schoppen trinken. Also das Interview ist hiermit beendet und Danke.

Sehr aufschlußreich, oder?

Patti

Kontakt:
Struppi
Molkestr.9
55118 Mainz

Kontaktanzeige



Hallo! Ich heiße Jens und bin ein 17 jähriger Punk-Boy, der gerne ein nettes deutsches Mädel kennen-lernen würde.
Ich mag Green Day & Offspring und steh auf ausgeflippte Rubbel-Tatoos aus der Bravo.
Meine Hobbys sind: Lesen, malen, schwimmen und mit meinem Hund gassiegehen.
Wenn du wie ich auf harten Sex stehst und gerne Mineralwasser trinkst, dann melde dich!

An: Rhoihessefront / Chiffre 018236

SWOONS HÄNGERBAND

7.2. Mainz

HÄNGERBAND

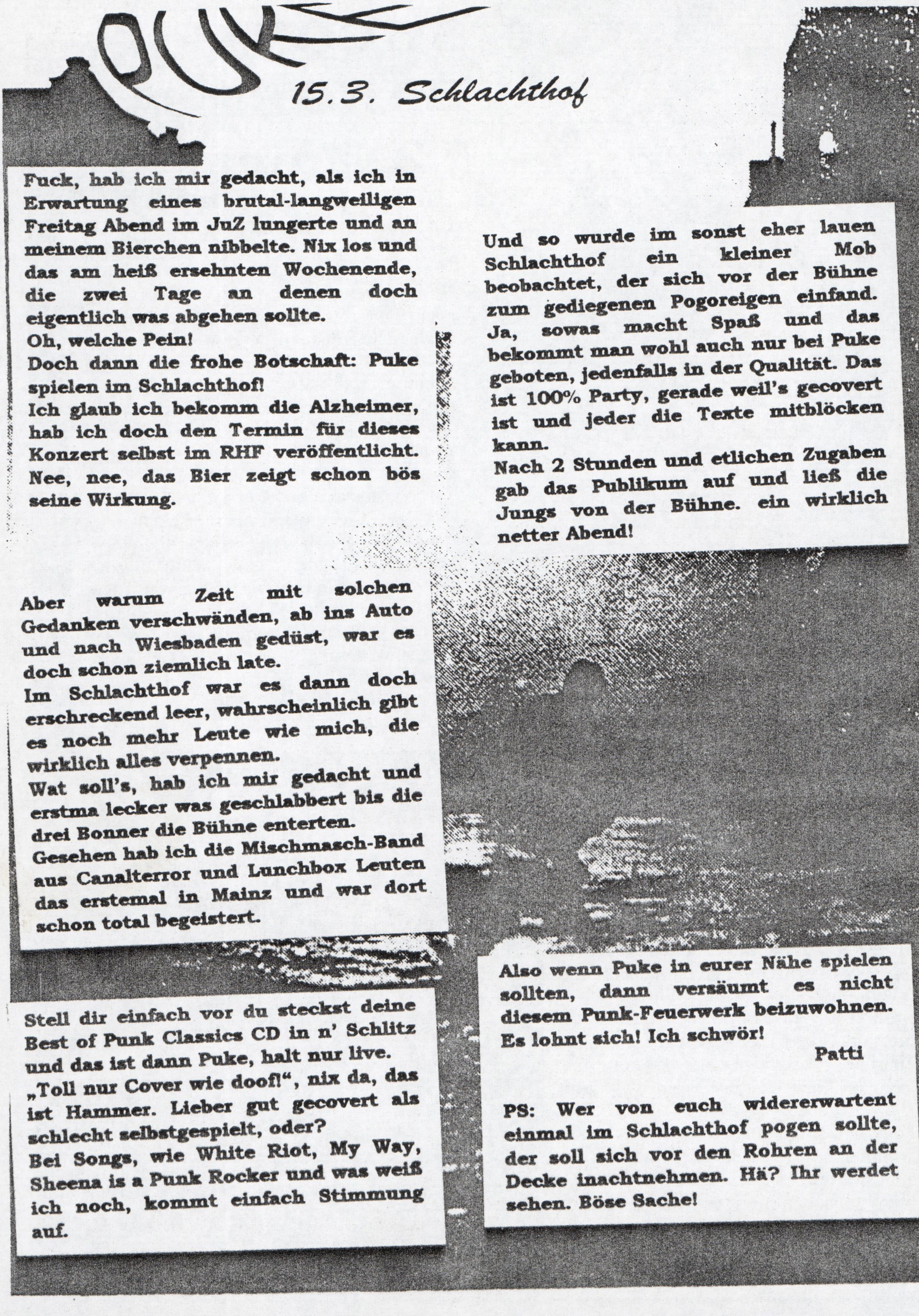
Wiedereinmal ein Konzert im Mainusch. Immerwieder schön.
Bevor sich die Bands auf der Bühne plazierten, stolperte ich ersteinmal rum und versuchte das druckfrische RHF1 an den Mann, bzw die Frau, zu bringen. Der Verkauf lief besser als ich dachte und bei mir zeigten sich wahre kaufmännische Fähigkeiten (Vielleicht sollte ich BWL studieren?).
Und dann ging's auch schon los: Die **Hängerband** !
Wie auf dem Flyer stand eine der unbeliebtesten Bands unserer Region. Warum? Ich fand sie ziemlich geil. Die Jungs wissen was ihr Puplikum liebt und machen dabei vor keiner musikalischen Grausamkeit halt. Da werden Lieder von Ärzte und Green Day gecovert und sogar rheinische Volxlieder ala „Wenn das Wasser im Rhein goldner Wein wär" zum Besten gegeben. Vorallem durch das rheinische Liedgut hatten sie bei mir voll gewonnen, das Heft heißt ja nicht um sonst Rhoihessefront.
Außerdem haben sie eine Show geliefert. Wow! Headbanging und gepose gemischt mit ein paar dummen Sprüchen, das war schon nicht schlecht.

Da hatten die **Swoons** es echt schwer die geballte Power von rheinischem Dorfproletentum zu überbieten.
Nun ja, schlecht waren sie dann nicht, aber vom Hocker haben sie mich dann auch nicht gehauen. War halt ganz nette Lala und zur Unterhaltung ok, die Stimmung gab's aber nicht so.
Erst als so'n verrückter Swoonsanhänger einen rießen Sack Papierschnippsel auslehrte gab's richtig Halligalli, da flog der Bär.
Ne Monstersauerei kann ich euch sagen! Das Zeug war einfach überall: im Bier im Mund, in den Haaren, echt aufdringlich! Als ich zu Hause meinen Pulli auszog, klatschte erstma so'n Kilo von dem Geschnipsels auf'n Kaschmirteppisch und verteilte sich dann schön regelmäßig in der ganzen Wohnung! Sogar in der Unterhose war das drin!
Dat war nich nett von dir!!!

Patti

PUKE

15.3. Schlachthof



Fuck, hab ich mir gedacht, als ich in Erwartung eines brutal-langweiligen Freitag Abend im JuZ lungerte und an meinem Bierchen nibbelte. Nix los und das am heiß ersehnten Wochenende, die zwei Tage an denen doch eigentlich was abgehen sollte.
Oh, welche Pein!
Doch dann die frohe Botschaft: Puke spielen im Schlachthof!
Ich glaub ich bekomm die Alzheimer, hab ich doch den Termin für dieses Konzert selbst im RHF veröffentlicht. Nee, nee, das Bier zeigt schon bös seine Wirkung.

Aber warum Zeit mit solchen Gedanken verschwänden, ab ins Auto und nach Wiesbaden gedüst, war es doch schon ziemlich late.
Im Schlachthof war es dann doch erschreckend leer, wahrscheinlich gibt es noch mehr Leute wie mich, die wirklich alles verpennen.
Wat soll's, hab ich mir gedacht und erstma lecker was geschlabbert bis die drei Bonner die Bühne enterten.
Gesehen hab ich die Mischmasch-Band aus Canalterror und Lunchbox Leuten das erstemal in Mainz und war dort schon total begeistert.

Stell dir einfach vor du steckst deine Best of Punk Classics CD in n' Schlitz und das ist dann Puke, halt nur live.
„Toll nur Cover wie doof!“, nix da, das ist Hammer. Lieber gut gecovert als schlecht selbstgespielt, oder?
Bei Songs, wie White Riot, My Way, Sheena is a Punk Rocker und was weiß ich noch, kommt einfach Stimmung auf.

Und so wurde im sonst eher lauen Schlachthof ein kleiner Mob beobachtet, der sich vor der Bühne zum gediegenen Pogoreigen einfand. Ja, sowas macht Spaß und das bekommt man wohl auch nur bei Puke geboten, jedenfalls in der Qualität. Das ist 100% Party, gerade weil's gecovert ist und jeder die Texte mitblöcken kann.
Nach 2 Stunden und etlichen Zugaben gab das Publikum auf und ließ die Jungs von der Bühne. ein wirklich netter Abend!

Also wenn Puke in eurer Nähe spielen sollten, dann versäumt es nicht diesem Punk-Feuerwerk beizuwohnen. Es lohnt sich! Ich schwör!

Patti

PS: Wer von euch widererwartent einmal im Schlachthof pogen sollte, der soll sich vor den Rohren an der Decke inachtnehmen. Hä? Ihr werdet sehen. Böse Sache!

Von de Rays zu Dahmer – Kleine Geschichte des Serienmordes

Wer die Psychopathen-Szene in den letzten Jahren verfolgt hat, wird auch festgestellt haben, dass bei den Massenmördern der Trend weg vom Serienkiller hin zum Amokläufer ging.
Da sich das RHF aber nicht um Trends schert, hier ein Überblick über die Stars der SerienkillerInnen-Szene.

Top of the Bill ist immer noch die ungarische Aristokratin Gräfin Elisabeth Bathory (1560-1614), die sich die gräflichen Finger bei über 650 Tötungsdelikten schmutzig machte.
Während ihr Ehemann fürs Vaterland in den Krieg zog, vergnügte sich die unbefriedigte Dame des Hauses damit ihr Hauspersonal auf brutalste Weise zu peinigen. Sie schnitt den Dienstmädchen die Finger ab, folterte sie mit glühenden Eisen und biss sie in den Hals, um ihr Blut zu trinken. Auch badete sie in Menschenblut, weil man ihr geflüstert hatte, dies würde die Haut ab 40 faltenfrei werden lassen.
Nachdem der ungarische König von ihren Machenschaften Kenntnis erhielt, liess er sie im Jahre 1610 in ein Zimmer ihres Schlosses einmauern.

Ebenfalls in der Prä-BILD-Ära einzuordnen sind die Schandtaten des psychopathischen Franzmanns Gilles de Rays, der einst Busenfreund von Jeanne d'Arz, der Jungfrau von Orleans war. Nachdem der klerikale Mob die gute Jeanne auf dem Scheiterhaufen verfeuert hatte, ging Gilles zur Konkurrenz und opferte fortan dem Satan kleine Jungs.
Er bekannte sich dazu, 250 Kids umgebracht zu haben, was ihm einen Platz am Galgen einbrachte.
Am 26.10.1440 baumelte er mit 2 Spiessgesellen auf dem Hinrichtungsplatz der Insel „Gloriette" in der Loire.
Bei einer Hausdurchsuchung seines Anwesens „Schloss Tiffauge" in der Bretagne fand man in den Kellerräumen Berge von Skeletten.
Der 1936 geborene Henry Lee Lucas gehört zu den wenigen Serienkillern in diesem Jahrhundert, die einen Body Count im dreistelligen Bereich aufweisen können.
Unter seine schwere Kindheit zog er 1960 einen Schlussstrich, indem er seine sadistische Mutter ins Jenseits beförderte, um danach seine nekrophilen Gelüste an ihren sterblichen Überresten auszuleben.

Mitte der 70er kam er auf Bewährung auf freien Fuss und tat sich mit Otis Tool zusammen. Die beiden hinterliessen eine Leichenspur von 500 Opfern beiderlei Geschlechts in 36 Bundesstaaten der USA, ehe sie 1983 verhaftet und zum Tode verurteilt wurden.

Die Opfer des homosexuellen Liebespärchens fanden durch Erschiessen, Erhängen, Verbrennen, Erwürgen, Kreuzigung (!), und Grillen (!?!) den Tod, die Täter werden den Weg in die ewigen Jagdgründe wohl durch die Gaskammer gehen. Der Lebensweg des Henry Lucas findet unter dem Titel „Henry - Portrait of a serial Killer" den Weg in die Kinos.

Keinen Kinofilm, aber immerhin 6 Bücher dokumentieren das Wirken von Ted Bundy (1946-1989), dem Sunnyboy des Serienmords.

Als praktizierender Hetero suchte er sich seine Opfer bei der weiblichen Bevölkerung unter 30. Die zukünftigen Opfer wurden beim Trampen mitgenommen oder am Strand angemacht und zum Einsteigen in Teds VW Käfer überredet. Dann fuhr er ganz weit raus in den Wald und entledigte sich der Beifahrerinnen auf mannigfaltige Weise, wobei seine Methoden nie ins Exotische abdrifteten.

Kurz vor der Hinrichtung des Jurastudenten und Republikaner-Wahlhelfers Bundy auf dem elektrischen Stuhl des Rainford State Prisons in Florida am 24.1.89 waren „Burn, Bundy, Burn"-Shirts der Verkaufsrenner in amerikanischen Boutiquen.

Der gute Ted ist übrigens weder verwandt noch verschwägert mit PC-Gott Al Bundy.

Während Bundy die von ihm fabrizierten Leichen nach vollbrachter Tötung mehr oder minder achtlos am Tatort zurückliess, um schnell das Weite zu suchen, fing mit dem Ableben der Opfer der Spass für Jeffrey Dahmer erst an.

Der Bombonverkäufer und Black-Sabbath-Fan aus der Bier-Metropole Milwaukee litt derart unter Schuldkomplexen wegen homosexueller Neigungen, dass er nach dem Sex seine Partner durch Erwürgen, Erstechen oder Vergiften bestrafte.

Die Körper wurden auch postmortal missbraucht oder zu schmackhafte Snack für den kleinen Hunger zwischendurch verarbeitet.

Ein ihm entkommenes Opfer wurde von der Polizei nackt aufgegriffen und wieder zurück in Dahmers Wohnung gebracht!

1991 wurde bei ihm eine Hausdurchsuchung durchgeführt, weil sich die Nachbarn durch den üblen Geruch, der aus seiner Wohnung drang, belästigt fühlten. Entstanden war der Gestank durch diverse Köpfe, die Dahmer als Trophäen in seiner Wohnung aufbewarte.
Der 16fache Mörder, der einige Jahre seines Lebens als Angehöriger der US-Streitkräfte in Baumholder (Kreis Idar-Oberstein) verbrachte, wurde 1994 von Mithäftlingen erstochen.
Auf eine ähnliche Sammelleidenschaft stiessen Polizeibeamte, als sie das Anwesen von Ed Gain in Plainfield, Wisconcin, aufsuchten, um den Hausbesitzer wegen des Mordes an einer 48-Jährigen Verkäuferin zu befragen. Dabei fanden die Schutzmänner neben der mumifizierten Mutter Gains, die er einige Jahre im Schlafzimmer vor sich hinmodern liess, auch den legendären Nippel-Belt (einen Gürtel, der mit Frauenbrustwarzen verziert war) und einige in Salz eingelegte Muschis.
Sehr viel Obskures gab es auch der Gainschen Kleiderschrank her: Echthaut-Leggins mit Muschi und Echthaut-Weste mit Brüsten waren das Outfit, in dem Ed nachts durch die Wälder streifte. Um nicht als Perverser geoutet zu werden, trug er dazu konsequenterweise Echthaut-Gesichtsmasken mit Haarschopf.
Das Rohmaterial für die selbstentworfene Kollektion holte sich der Hobby Schneider von den umliegenden Friedhöfen, so dass er sein Karma nicht mit übermässig vielen Morden belastete.
Zur Inneneinrichtung von Gains Wohnung zählten übrigens auch menschenhautbespannte Stühle, Trommeln und Lampen, sowie ein Schädeldeckenteller.
Ed Gain war Vorbild für diverse Kinoerfolge wie „Psycho“, „Texas Chainsaw Massacre“ und „Das Schweigen der Lämmer“, aber auch Gegenstand von Scherzfragen wie: „Warum musste man in Ed Gains Haus ständig heizen?“ (Antwort: Damit die Möbel keine Gänsehaut bekommen) oder „Why weren't there any mice in Gain's house?“ (Antwort: Because of all the Pussys hanging around).

Dieser Bericht soll die erwähnten Verbrecher nicht glorifizieren oder ihre Taten verherrlichen.
Wenn Sie von den Aktivitäten eines Serienkillers in ihrem Bekanntenkreis Wind bekommen, informieren Sie umgehend die nächste Polizeidienststelle (vorher aber die RHF-Redaktion wg. Exklusiv Interview)

Rothe

ROIHESSEFRONT *Stargalerie*

Diesmal haben wir für euch den allseits beliebten Umweltministe vor die Linse gelockt und ihn dazu gezwungen in den Rhein zu hüpfen.
Ich hoffe ihr hab euern Spaß damit.
In der nächsten Folge erwartet euch ein weiteres Schmanckerl der Bonner - Politprominenz.

Umweltminister Töpfer

RHOIHESSEFRONT *Stargalerie*

NULL NIVEAU

NN

IN: blutiges Rindfleisch (macht lustig), Hypergenitalismus, Kinderschänden, Katuscha Raketen, Attentate auf Präsidenten (Medienwirksam), Tschernobyl (alles strahlt), Pimmel, RHF

OUT: Weihnachten, Frieden, Sex vor der Ehe (romantisch), Schwanzlutschen (Haare im Mund), die Nationalmannschaft (das war wohl nix)

Maite Kelly - Holland meldet landunter

rhf - Rotterdam- Maite Kelly , Mitglied der Popgruppe „The Kelly Family“ ist allem Anschein nach für die größte Flutkatastrophe in Hollands Geschichte verantwortlich . Wie uns unser Korrespondent Bob Marley aus den Katastrophengebiet berichtet, wollte sich die 16 jährige nach einem Konzert in Rotterdam ein wenig „erfrischen“ und sprang in das Hafenbecken des größten Hafens der Welt. Das löste eine Flutwelle aus, die alle Deiche zum Brechen brachte und 84% Hollands überflutete. Die Anzahl der Opfer geht in die Tausende, da es viele, vor allem alte Menschen, nicht geschafft haben sich auf die Dächer ihrer Häuser zu retten

Jürgen Schneider, der Manager der Kelly Family, deren Aufentaltsort unbekannt ist hat erklärt, das die Band für die angerichteten Schäden aufkommen wird. Zu diesem Zweck wird sie bis ins Jahr 2010 jeden Abend ein Benefizkonzert im Dortmunder Westfahlenstadion geben (die hams auch nich anders verdient *Anm. d. Red)* und einige Spendengelder der „Dan Kelly Stiftung für krebskranke Kinder“ veruntreuen.

Skandal

Gesundheitsamt schließt Kakerlake

rhf -Bingen- Skandal in Bingen : Bingens Gourmetadresse Nr.1 das Bit-Stübchen ist unter mysteriösen Umständen vom Binger Gesundheitsamt geschlossen worden. In einer Nacht- und Nebelaktion wurde dem über die Grenzen Bingens hinaus auch als „Kakerlake“ bekannten Lokal die Lizenz entzogen.

Sollte hier vor den Wahlen noch einmal Stärke demonstriert werden?

Hat sich der Betreiber des Bit-Stübchens geweigert weiterhin Schutzgeld an das Gesundheitsamt zu zahlen?

Was hat das alles mit Atomstrom zu tun?

Aus dem Binger Rathaus war bis heute keine Stellungnahme zu erhalten. Wir werden allerdings Keine Ruhe geben, bis der Skandal lückenlos aufgeklärt ist und personelle Konsequenzen gezogen worden sind.

ATOMTESTS

APPD & Rote Armee gegen Hannover

Zündung in Minsk

dpa/rhf -Minsk- Auf dem Atomtestgelände im russischen Minsk geht seltsames vor sich. Die Rote Armee testet trotz internationalem Verbot neue Atombomben.

Warum das ganze?

Die Regierung in Moskau bestreitet zwar offiziell die Tests, doch haben wir zuverlässige Informationen, die uns die neuerlichen Detonationen bestetigen. „Es ist etwas ganz großes im Gange“, so unser Informant vor Ort, der nicht namentlich genannt werden möchte.

Boris Jelzin, der russische Präsident, hat mit dem Führungsstab der Anarchistischen Pogo Partei Deutschland (APPD) ein Bündnis geschlossen. Der Vertrag beinhaltet eine atomare Unterstützung der APPD bei den diesjährigen Chaostagen in Hannover. Als Gegenleistung hat die APPD die Übermittlung von geheimen Plänen der Bundeswehr zugesagt.

Der BND (Bundes Nachrichten Dienst) ermittelt mittlerweile in diese Richtung.

Die Bundesregierung hüllt sich indes in Schweigen betreffs Gegenmaßnahmen, ein militärischer Schlag gegen die APPD-Zentrale in Homburg scheint aber nicht ausgeschlossen.

Wird Hannover evakuiert?

RHF bleibt am Ball!

Nationalmannschaft im Rinderwahn

EM-Teilnahme fraglich

rhf -Nottingham- Unserem Reporter Bernd S. Elmholz gelang ein aufsehenerregender Schnappschuß. Auf diesem Photo ist deutlich zu erkennen wie sich die deutschen Fußballrecken unkontrolliert auf dem Fußballplatz ihres englischen Trainingscamps wälzen.

Ist es BSE?

Auf Anfragen des RHF beim Deutschen Fußball Bund (DFB) bestätigte der Pressesprecher diesen Verdacht.

Im Trainingslager im engischen Nottingham, wo sich die deutsche Nationalmannschaft auf die EM vorbereitet, geschah es.

„Wie immer gab es am Mittwoch Beefsteak, da müssen sie sich den Virus eingefangen haben“,so der Chefkoch.

Beim anschließenden Training brachen die Spieler zusammen und verloren jegliche Körperbeherrschung. „Manche hatten sogar Schaum vor dem Mund“ berichtet uns der Bundestrainer Bertie „der Terrier“ Vogts, der als einziger kein Rindfleich gegessen hatte und von der schrecklichen Krankheit verschont blieb.

Eine Katatrophe für den deutschen Fußball, die Nationalmannschaft besteht aus einem zuckenden Haufen Idioten, der jetzt in einer Nervenklinik in Bonn behandelt wird. Der leitende Arzt und BSE-Spezialist Prof. Brinkmann:„ Die Heilungschance ist gering, eine Teilnahme an der EM nahezu ausgeschlossen“

Das schockierende Photo
-Zuckender Haufen Idioten-

KONSUMGÜTER TEST

Wir haben den absoluten Geschmack

Anti-Nowhere-League -Pig Iron- /MCD/10"
(Impact Rec.)

Hallo! Neben Pistols und Misfits meldet sich jetzt auch die League wieder im Punkgeschäft zurück! Leider erstmal nur mit einer 4-Track Platte, aber die LP soll bald folgen.
Nun, was soll ich groß zur ANL sagen, kennt ja eh jeder.
Mit dieser Platte beweisen sie jedenfalls, daß sie noch nicht zum alten Eisen gehören und spielen wieder feinsten Streetrock, der Lust auf mehr macht.
Man darf auf das Album gespannt sein!

Patti

Armes Deutschland #9 /Zeitung
(Politburo d. APPD/Untere Allee 3/66424 Homburg)

Neben BILD und Blitz Ilu die wohl wichtigste Zeitung Deutschlands. Der politisch gebildete Mensch von heute muß sie einfach haben! A3 30Pf. + Porto.
Es lebe die Pogo-Anarchie!!!

Patti

The Bam Bams -Back to the city- /CD
(Amobenklang/H.S.I.)

Geil, geil, geil!!! Da sind nur Hits auf der Scheibe, die dir die Sonne in die Bude zaubern. Das macht echt Spaß!
Stimmgewaltiger Goldkehlchengesang und zuckersüßer Punk Rock ohne viel Schnick Schnack sorgen für Melodien, die sich in dein Hirn fressen (Achtung: Suchtgefahr!).
Ich hab mir das Teil gleich auf Tape aufgenommen um auch im Auto auf dieses Schmuckstück zurückgreifen zu können.
Hitverdächtig! Kaufen: Auf der Stelle! Ein Tip für alle mit Depressionen.

Patti

Dödelhaie/Dritte Wahl Split /CD/10"
(Impact Rec.)

Dödelhaie find ich einfach grausam.
Von Dritte Wahl bin ich auch eher enttäuscht!
Die Platte ist echt 'n Kalter!
Aber für Leute die diese beiden Bands mögen wohl eine nette Sache, weil beide Bands Lieder aus ihren Anfangstagen spielen.

Patti

Delayed Reaction #2 /Fanzine
(Volker Gotz/Rosenerstr. 15/???)

Scheiße, hab ich glatt die Adresse verschlampt. Sorry!
Ziemlich fettes Punk Rock Heftchen aus dem Norden. Mannomann Struppi (Hartes Brot), da haste beim Interview aber echt vom Leder gezogen. 5 Wochen an der Formulierung gearbeitet, was?
Das Interview mit PVC (!!!) ist schon sowas wie ein Oldie, aber macht das A5er auf jedenfall zu einer gescheiten Investition. Vorallem weil Fanzine kaufen eh ne gute Sache ist.
Ansonsten gibt's im Zine den üblichen Quatsch und stellenweise wirds etwas monoton. 2DM + Porto, un ab dafür!

Extrabreit -Jeden Tag - Jede Nacht- /CD

„They never come back" - diese Boxerbinsenweisheit gilt gewiß nicht für die Damen und Herren der Neuen Deutschen Welle. Die einen lassen ihre Klassiker technomäßig vergewaltigen und kassieren noch ein paar Tantiemen ab.
Die Herren Havai und Kleinkrieg, die einst auch auf besagter Welle mitschwammen, haben damals nicht ihr gesamtes kreatives Pulver verschossen und knallen uns 13 Jahre nach dem NDW-Overkill ein Dutzend Songs um die Ohren, die durchaus den rotzigen Charme der damaligen Hits haben. Eine solide Mischung aus Pop, Punk und Hard-Rock bieten die Breiten, verstärkt durch ex Jingo-Gitaristen Tom Schwoll, auf ihrem überzeugensten Long-Player seit „Welch ein Land - Was für Männer".
Absolut kultig das Mitwirken von Ober-Sturzbock Harald Juhnke bei „Nichts ist für immer" sowie den Coverversionen „VJM (YMCA)" und „Das Ruder (My oh my)".

Rothe

Kampf der Welten / Chaos Tage 95 /Video
(Sprengkopf Recklinhausen)

Geiles Chaos Tage Video!
Zusammengeschnitten aus Nachrichtensendungen und beliebten Spielfilmen (z.B. Krieg der Welten) und Serien (z.B. ALF).
Mit ein paar Leuten und etwas Bier lässt sich damit jeder Abend in eine nette Party umwandeln.
Das Problem ist nur, daß der Film niergendwo zu kaufen ist (jedenfalls nicht offiziel), weil gegen das Urheberrecht verstoßen wurde (mehr als 20 mal).
Solltet ihr das Teil trotzdem irgendwie in die Finger bekommen, schlagt ohne zu zögern zu.
Das wird mal ne Rarität!

Lee Hollis
-Driving in a dead man's car- /Buch
(Isbn: 3-930559-23-4)

Ein Buch! Also nichts für euch nutzloses Gesindel! Lee Hollis (Ex- Sänger von den Spermbirds, jetzt Steak Knife) hat ein 116 seitiges Buch mit Short-Storys verfasst. Short-Storys bedeutet auch, daß das ganze Buch in Englischer Sprache geschrieben ist, aber keine Angst es ist wirklich leicht verständlich, sogar ich konnte es ohne Probleme lesen!!!

Einige der Storys sind wirklich geil durchgeknallt und zaubern dir 100%ig das ein oder andere Lächeln auf's Gesicht.

Lee beschreibt hier Dinge die er, naja wohl eher nicht, selbst erlebt hat. Dabei bekommen Szene, Punk, Kirche,etc. ab und zu einen kleinen, aber feinen, Seitenhieb.

Hat mir sehr gut gefallen!

16,80DM beim Dreiecks-Verlag.

Patti

Mere Dead Men
Carry on MDM /CD
(Amobenklang/H.S.I.)

Dem rohen ehrlichen Punk Rock hat sich High Society Int., das neue Unterlabel von Amöbenklang, verschrieben, und in England haben sie ihn auch in Person von Mere Dead Men auch gefunden.

Die 20 Tracks gehen total geil ab, und es gibt auf der ganzen Platte keinen Durchhänger.

Endlich einmal eine neue Band, die es versteht Aggressivität und Melodie in Einklang zu bringen.

Rock'N'Roland

Marktgeschrei /Fanzine
(Mario Gerhold / Tannenstr.13 / 34311 Naumburg)

100000 Reviews und außer ein paar News nix! OK, Werbung ist auch noch drin!

Zum lesen genauso spannend wie 'n Malbuch, total überflüssig!

Im Plastic Bomb hat man genauso viel Reviews, aber wenigstens auch noch was zum nett lesen. Monopol hin oder her.

So toll wie ne Postwurfsendung vom ALDI, aber die ist umsonst!

Patti

PSR (Projekt Schwarz Rot)
-Jammerland- /CD
(Impact Rec.)

PSR der Name läßt schon vermuten, daß es sich um irgend so eine PC-Punk-Band handelt. Nich das ich was gegen PC-Punk hätte (im Gegenteil)aber : wenn man ,wie hier merkt, das die Musik nur dazu dient um irgendwelche intellektuellen Phrasen zu verbreiten dann scheiß ich drauf!! Naja aber ich kann mir vorstellen daß die CD einigen Leuten gefällt (man muß halt nur die richtige Einstellung dazu haben).

Rock'N'Roland

Revolution Times #3 /Fanzine
(Postlagernd/23501 Lubeck)

Das rote (!) Skinheadfanzine scheint ja nicht sonderlich beliebt zu sein, gibt es doch viele „unpolitische" Skins und die mögen ja so'n „linken" Scheiß nicht!

Wer es aber vertragen kann neben Interviews (Pöblers Utd. (geil), etc.), Reviews und, und, und. auch mal was über die Luxemburg-Liebknecht Demo in Berlin und anderes „politisches" zu lesen, der ist hier ganz gut beraten.

Würde mir ganz gut gefallen, wenn der politische Anspruch noch ein bischen mehr herausgehoben wird. Ansonsten, lasst euch nicht unterkriegen! Auf jeden Fall eine Bereicherung der deutschen Medienlandschaft.

4 Mack inkl. Porto.

Patti

Running Riot #3 /Fanzine
(Axel Freisinger/Cecilienstr.42/41236 Monchengladbach)

28 seitiges Skin-Zine, das allerhand Interviews, Reviews und Konzertberichte enthält.

Vorallem die Interviews mit Gaz Stocker (Rebels, Red Londen, ...) und One Way System machen das Heft sehr lesenswert.

Die Rückseite des Zines verdient dann noch die absolute Hit-Medallie, was da genau drauf ist sag ich aber nicht.

2 Märker und Porto, da kann man nich meckern.

Schüssler Dü /CD
(Nasty Vinyl)

Der Musik merkt man schon an, daß da Leute von Swoons und Lost Lyrics mitspielen.

Schöner, melodischer Punkrock, dem die druckvolle Härte nicht fehlt!

Lustige Texte, geile Coverversionen und spritziger Sound machen diesen Tonträger zu einer lohnenden Investition.

Gefällt mir immer besser!

Patti

Schweißer
-Willkommen im Club- /CD

Über Jahre war Punk Rock so ziemlich die einzige Musikform (außer Schlager, etc.), die auch mit deutschen Texten Anerkennung fand.

Mittlerweile hat man auch in anderen Szenen genug Selbstbewußtsein um Songs in der Muttersprache vorzubringen. Bei der Hartwurstfraktion sind die Schweißer das überzeugenste Beispiel. Vor Jahren begannen sie als eine von vielen Deutsch Punk Bands, wechselten aber mit ihrer zeiten LP in die Biopanterahead Liga. Das just erschienene Werk klingt noch eine Ecke härter und haßerfüllter- insbesondere der Saxophonist (!) benutzt sein Gerät wie eine akustische Waffe.

Textlich gehen die Bajuwaren ziemlich in die Depro Richtung, etwa wie „Fliehende Stürme".

Fazit: Nicht partykompatibel, aber hörenswert.

Rothe

Die Schwarzen Schafe
85-95 /DCD
(Impact Rec.)

Die schwarzen Schafe haben sich nun endgültig aufgelöst und damit uns der Abschied nicht allzu schwer fällt haben sie alle ihre Veröffentlichungen auf eine Doppel-CD gepreßt. Es lohnt sich wirklich die zu kaufen: Schöner dreckiger Straßenpunk der richtig gut abgeht garniert mit einigen Liveaufnahmen, die man sonst nich mehr bekommt und das zu einem fairen Preis.

Rock'N'Roland

Split Image
-Guten Tag- CD
(Impact Rec.)

„Moment, die hab ich doch schon lange", wird mancher von euch sagen. Ja,ja die LP gibt's auch schon bißchen länger, aber für so arme Lichter, die ohne Rillenabspielapparillio leben müssen, hat Impact sich erbarmt und das Ganze auf CD gebannt und 6!! Bonustracks noch obendrauf gepackt, die man vom Alptraumsampler, etc kennt.

Auf der Platte wird einem astreine Oi Musik dargeboten, wobei die Lieder durch abwechslungsreiche Spielart zu gefallen wissen. Hier ma Ska, ma was langsames und bei dem Song „Polizist" sind jetzt lustige Piepser drauf, weil der Staatsanwaltschaft das Lied wohl nicht sooo gut gefallen hat.

Doch, doch, das Debüt weiß zu gefallen.

Tut euch das mal anhören

Ratti

Shelter
-Mantra- /CD

Shelter kommen zwar aus NYC, belustigen uns aber leider nicht mit Tough-Guy Gehabe a la Biojogurth, sondern setzen all ihre Energie daran, uns von den Führerqualitäten eines Knilchs namens Sriola AC Bhaktivedanta Swanie Prabhupda zu überzeugen.

Dieser hat ihnen geflüstert, man soll die Finger von lebendem (Beischlaf) und totem (Rumsteak) Fleisch lassen, wobei dies nicht als BSE/AIDS Schutzmaßnahme gedacht ist, sondern der Erleuchtung dienen soll. Da bleib ich lieber bei Onkel Satan, der duldet wenigstens GV und Leberwurstbrote.

Shelter bestehen übrigens aus ex-Members der Hardcore-Heroen Youth of Today, Cro-Mags und Gorilla Biscuits, klingen aber ungleich komerzieller als ihre ex Arbeitgeber.

Sollte es sich hier gar um eine Geheimwaffe handeln, um MTV Generationen mit Krishna-Schwachsinn zu infiltrieren?

Alles in allem eine nette Platte, die aber nicht weh tut und genau das soll Punk Rock doch, oder?

Rothe

PUNKROCK-NEWS VON INCOGNITO RECORDS:

MARIONETZ * DAMPFBAD LIVE-CD
DIE MÜNCHNER LEGENDE 70 MINUTEN LIVE 1984/85
MIT BISLANG GÄNZLICH UNVERÖFFENTLICHTEN SONGS!

PACK * S/T. LP
REISSUE DES DEUTSCHEN KLASSIKER VON 1978

LENNONS * DIE WELT IS SCHLECHT-PICTURE-10"
4 NEUE STUDIO-SONGS ZUM 15-JÄHRIGEN BAND-JUBILÄUM. DEUTSCHPUNK MIT BÖSEM HUMOR.

STIMPY * DIRTY LOVE SONGS-PICTURE-10"
GLAM-PUNKROCK VON DREI WILDEN HAMBURGER UPSTARTS. ELVIS MEETS MISFITS.

SLIDE & THE ??? * EARWORMS-PICTURE-10"
RAUHER POP-PUNK AUS TURIN MIT FRAUEN-GESANG. EARLY BOYS MEETS SHITBIRDS.
6 FAST & CATCHY KILLER-TUNES!!!!

TESTORS * ORIGINAL PUNK RECORDINGS-10"
100% POGO PUNKROCK AUS NEW YORK 1976/77.

LABEL & VERTRIEB FÜR PUNKROCK/GARAGENPUNK ZU FAIREN PREISEN. RIESENKATALOG MIT ÜBER 2000 PLATTEN, CDs, KASSETTEN, FANZINES AUS ALLER WELT GEGEN DM 2,00 RÜCKPORTO ERHÄLTLICH BEI:

INCOGNITO RECORDS
SENEFELDER STR.37A
70176 STUTTGART

Terrorgruppe -Melodien für Milliarden- /CD/LP

Die PC Front wendet sich mit Grausen ab, während der Mob der Rückverdummten bereitwillig die schwer erschnorrten Geldscheine zückt: Zum zweiten Mal bombardieren uns die Terrorgruppe mit einem Reigen melodischer Punkweisen, die fast durchweg im flotten Tempo vorgetragen werden. Für ernsthafte Auseinandersetzung mit den Problemen der Welt haben die 4 Berliner nichts übrig - die lyrischen Ergüsse bewegen sich allesamt irgendwo zwischen „witzig" und „dämlich". Zu letzterer Kategorie zählende werden (nicht zuletzt dank der hinreißenden Melodien) spätestens nach dem Konsum eines sechszylindrigen Park-Pils für mitgröhlwürdig befunden.

Rothe

Das Untergangskommando -Anal- /Single (Impact Rec.)

Das mußte ja früher oder später so kommen. Das Untergangskommando (ex - AKS 13) ist eine Band die total auf der Tote Hosen Schiene fährt. Allein der Totenkopp auf dem Cover zeigt doch schon peinlich Parallelen zu den Düsseldorfer MTV-"Punks".

Wenn ich es nicht besser wüßte, würde ich meine Plattensammlung verwetten, daß hinter dem UGK die echten Toten Hosen stecken, die ma bißchen Musik unterm Pseudonym machen, um zu sehen ob sie auch ohne ihren Namen Erfolg haben.

Die Single ist was für Leute die schon alles von den Hosen haben und immer noch nicht genug davon kriegen können.

Ansonsten so nötig wie Loch im Kopp!

Patti

VA/Fun & Glory /CD (Teenage Rebel)

Was soll ich da große Reden schwingen?

Es gibt wirklich nur 2 Gründe das Teil nicht zu kaufen: 1. Du magst keine gute Musik, 2. Du hast keinen CD-Player.

Zum Selbstkostenpreis von ca. 10 Mücken bekommst du eine CD voll mit Punk Rock Hymnen: Male, Ruhrpottkanaken, Puplic Toys, Terrorgruppe, Kassierer, Lokalmatadore, Pöbel & Gesocks, Cretins, Klamydia, usw.

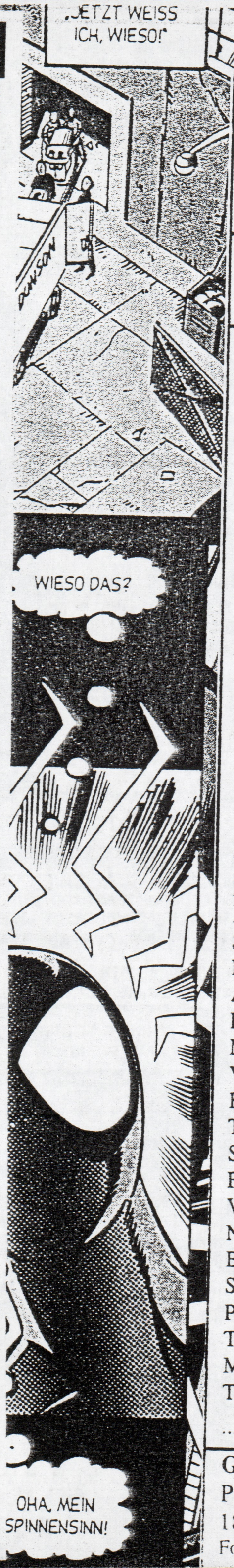
Noch Fragen? Na also!

Patti

VA/Shut up an pogo /CD (Nasty Vinyl)

Der Nasty Vinyl Sampler ist echt einer der Besten die ich zu Hause hab und er hält bei mir unangefochten den „am längsten im CD-Player"-Rekord. Vom Anfang bis zum Ende geile Songs von noch geileren Bands (N.O.E. ; Blanks 77 ; u.v.a.m.).und zwischendurch noch ein bißchen SKA von den Kellogs. Was will man mehr.

Rock'N'Roland


JETZT WEISS ICH, WIESO!
WIRD GEKLAUT!
WIESO DAS?
OHA, MEIN SPINNENSINN!

Der Osten pennt doch nicht !

Von Fans für Fans
AMÖBENKLANG
der Independent Vertrieb

Bei uns bekommt Ihr
LP CD MC T-Shirts

...unter anderem alles von...

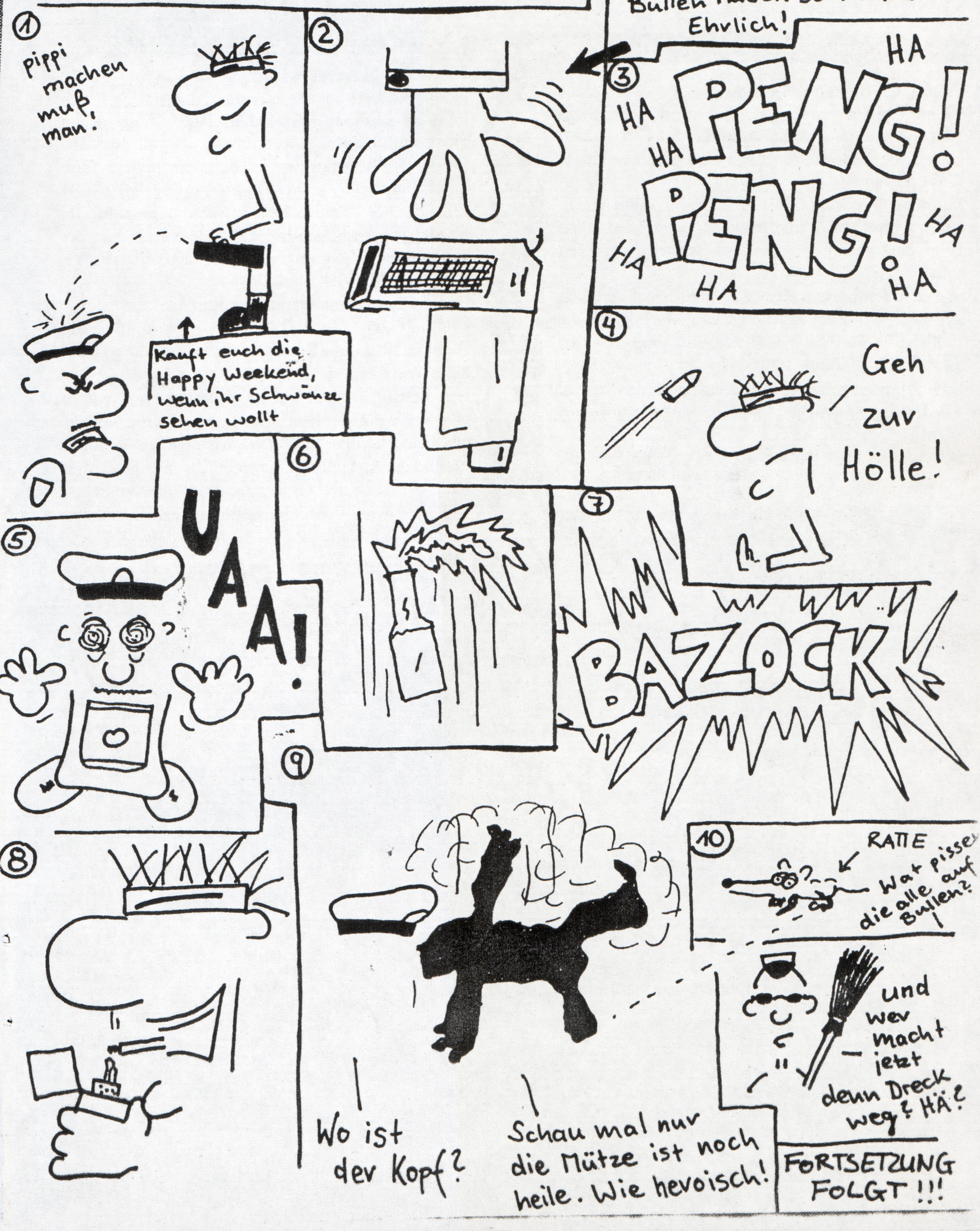
Agressive Punk Tapes
AUTOMATIC NOIR
DRITTE WAHL
TRYSTICIA
WINTER IN WALES
DIE SKEPTIKER
ADIAPHORA
HANS AM FELSEN
N.O.E.
FUCKIN' FACES
PIZZA BRAIN
SCHLEIMKEIM
DIE ROTEN RÜBEN
NO EXIT
HERBST IN PEKING
DIE ART
STATE OF EMERGENCY
RESISTANCE
THE MANIC S.O.X.
HERR BLUM
AGE OF HEAVEN
SANDOW
ICHFUNKTION
AAARGH!
DIE (Z)ERBROCHENEN IGEL
MÜLLSTATION
VISIONS OF DOMINO
KALTWELT
THE STRIKES
SUBWAY TO SALLY
FLUCHTWEG
VERMONA SUICIDE
NAIV
BERT'Z RACHE
SCHUTT UND ASCHE
PARTY KILLING
THE INCHTABOKATABLES
MESSER BANZANI
TONNENSTURZ u.v.a.

...und könnt direkt bestellen.

Gesamtkatalog anfordern !
Petersburger Str. 4
18107 Rostock
Fon/Fax: 0381/79 544 12

von Funky Punk presents NEULICH was weiß ich wo

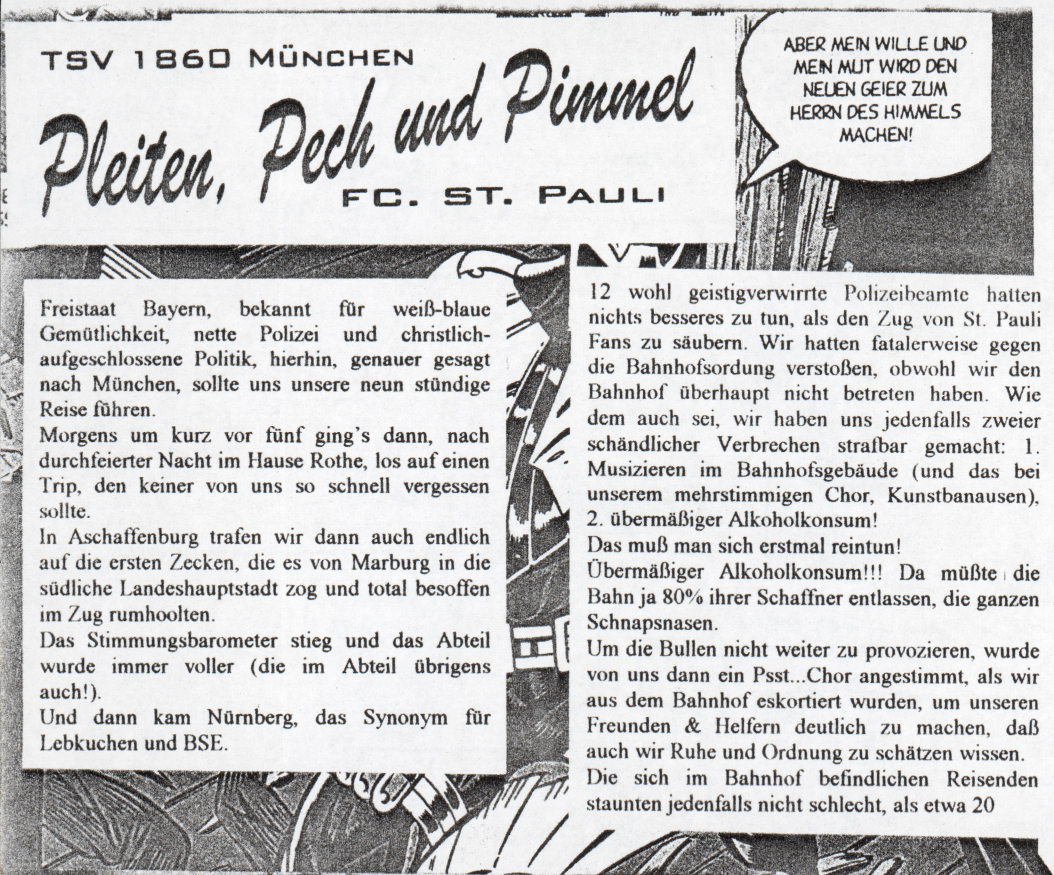
Achtung: Das ist ein ultra-brutaler Comic, der Gewalt verherrlicht. NICHT FÜR KINDER!


①
pippi machen muß man!
Kauft euch die Happy Weekend, wenn ihr Schwänze sehen wollt
②
Bullen haben so Hände. Ehrlich!
③
HA HA PENG! PENG! HA HA HA HA HA
④
Geh zur Hölle!
⑤
UAA!
⑥
⑦
BAZOCK!
⑧
⑨
Wo ist der Kopf?
Schau mal nur die Mütze ist noch heile. Wie heroisch!
⑩
RATTE
Wat pissen die alle auf Bullen?
und wer macht jetzt denn Dreck weg? HÄ?
FORTSETZUNG FOLGT!!!

TSV 1860 MÜNCHEN

Pleiten, Pech und Pimmel

FC. ST. PAULI


ABER MEIN WILLE UND MEIN MUT WIRD DEN NEUEN GEIER ZUM HERRN DES HIMMELS MACHEN!

Freistaat Bayern, bekannt für weiß-blaue Gemütlichkeit, nette Polizei und christlich-aufgeschlossene Politik, hierhin, genauer gesagt nach München, sollte uns unsere neun stündige Reise führen.

Morgens um kurz vor fünf ging's dann, nach durchfeierter Nacht im Hause Rothe, los auf einen Trip, den keiner von uns so schnell vergessen sollte.

In Aschaffenburg trafen wir dann auch endlich auf die ersten Zecken, die es von Marburg in die südliche Landeshauptstadt zog und total besoffen im Zug rumhoolten.

Das Stimmungsbarometer stieg und das Abteil wurde immer voller (die im Abteil übrigens auch!).

Und dann kam Nürnberg, das Synonym für Lebkuchen und BSE.

12 wohl geistigverwirrte Polizeibeamte hatten nichts besseres zu tun, als den Zug von St. Pauli Fans zu säubern. Wir hatten fatalerweise gegen die Bahnhofsordung verstoßen, obwohl wir den Bahnhof überhaupt nicht betreten haben. Wie dem auch sei, wir haben uns jedenfalls zweier schändlicher Verbrechen strafbar gemacht: 1. Musizieren im Bahnhofsgebäude (und das bei unserem mehrstimmigen Chor, Kunstbanausen), 2. übermäßiger Alkoholkonsum!

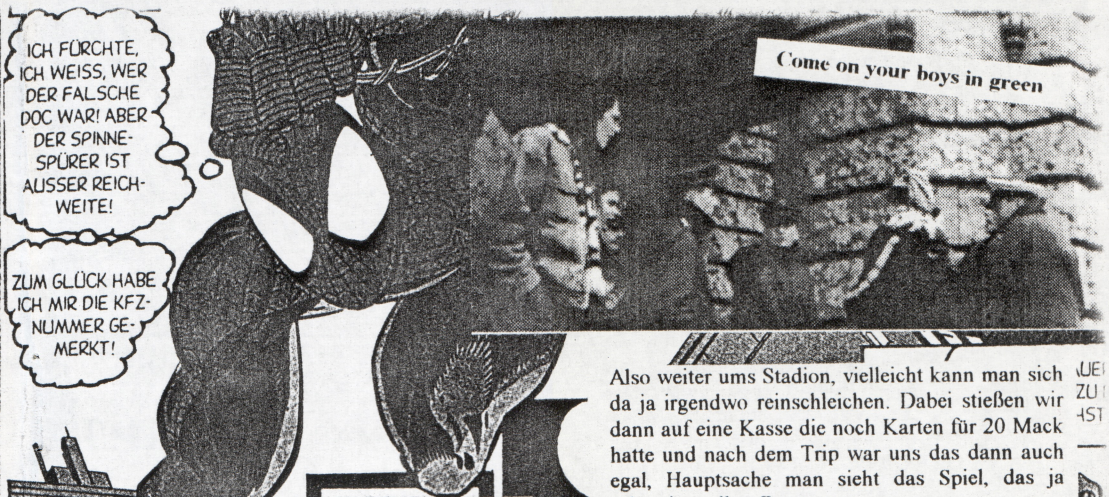
Das muß man sich erstmal reintun!

Übermäßiger Alkoholkonsum!!! Da müßte die Bahn ja 80% ihrer Schaffner entlassen, die ganzen Schnapsnasen.

Um die Bullen nicht weiter zu provozieren, wurde von uns dann ein Psst...Chor angestimmt, als wir aus dem Bahnhof eskortiert wurden, um unseren Freunden & Helfern deutlich zu machen, daß auch wir Ruhe und Ordnung zu schätzen wissen.

Die sich im Bahnhof befindlichen Reisenden staunten jedenfalls nicht schlecht, als etwa 20

Nürnberg Hauptbahnhof Ole, Ole, Ole


ICH FÜRCHTE, ICH WEISS, WER DER FALSCHE DOC WAR! ABER DER SPINNE-SPÜRER IST AUSSER REICHWEITE!
ZUM GLÜCK HABE ICH MIR DIE KFZ-NUMMER GEMERKT!
Come on your boys in green
TUT MIR LEID, VER-
ERST MUSS ICH EI
BEN...!

angeheiterte St. Pauli Fans Psst Psst zischend durch den Bahnhof schlichen und ne Horde Bullen, tschuldigung Beamte, hinterher. Den Kollegen schien die Aktion allerdings nicht zu gefallen, nein, sie fühlten sich gerade zu verhöhnt (besonders der Boss).
Seit wann werden jetzt schon Pimmel in den Beamtenstand erhoben? Der Oberpisser hatte wirklich eine verblüffende Ähnlichkeit mit dem männlichen Glied. Der hatte so ne Pimmelbraune Gesichtsfarbe und überhaupt war das 'n Pimmel. 100%ig !!! Bestimmt vom Planet der Pimmelnasen. Pimmel, Pimmel, Pimmel!
Nach einer Stunde vor den Toren des Nürnberger Hauptbahnhofs durften wir dann die Fahrt fröhlich & munter fortsetzen, es sind ja alles keine Unmenschen (Unpimmel).
Ziemlich late kamen wir dann in München an, zeitgleich mit dem Sonderzug aus Hamburg. Wurden vielleicht auch irgendwo rausgeworfen, wer weiß? Vielleicht in Pimmelnasenhausen! Ok, lang genug auf dem Pimmel rumgeritten.
Gemeinsam düsten man dann per U-Bahn ins Olympiastadion, in dem das Spiel schon begonnen hatte.

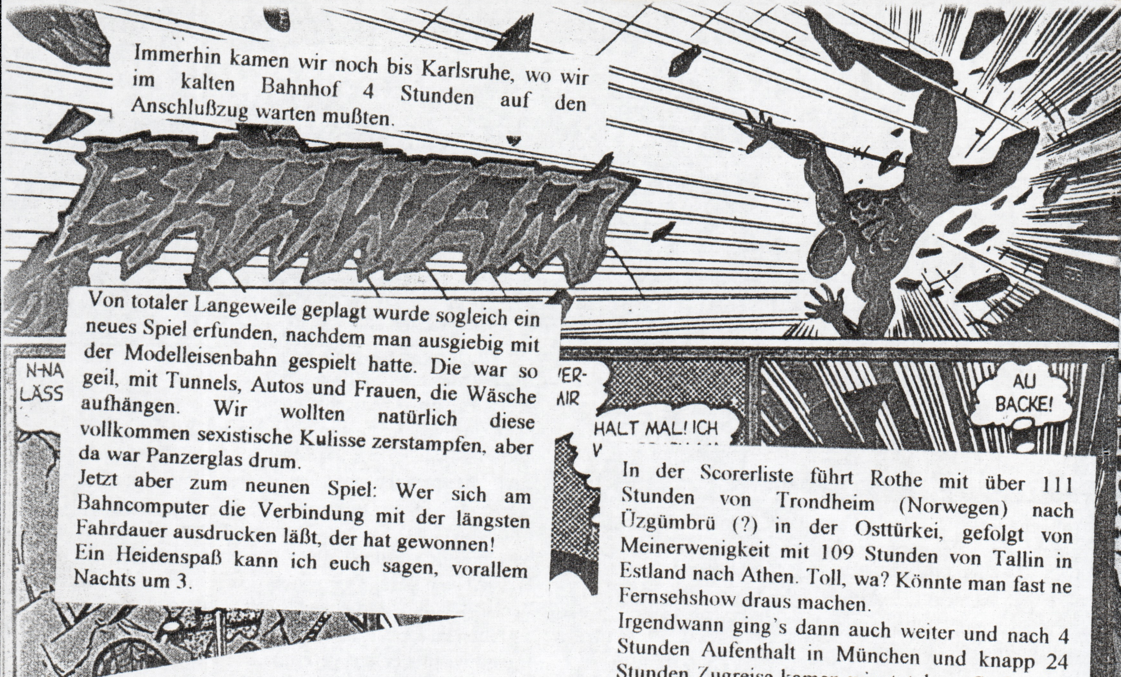
Doch dann der nächste Schock! Das Kassenchaos zeigte uns sein bestialisches Antlitz.
Schon recht angesoffen an die Kasse und die fette Tucke dort meint nur:" Wir ham nur noch Sitzplatzkarten ohne Ermäßigung!". Besten Dank, aber 30 Steine waren dann doch ziemlich unpunkig.

Also weiter ums Stadion, vielleicht kann man sich da ja irgendwo reinschleichen. Dabei stießen wir dann auf eine Kasse die noch Karten für 20 Mack hatte und nach dem Trip war uns das dann auch egal, Hauptsache man sieht das Spiel, das ja schon im vollen Gange war.
Endlich im Stadion erstma von Faschos beschimpft worden, aber das war dann auch Woscht wie Käs. Die waren sowieso doof! „Eh, Zecke!" Können die sich nich mal was Neues einfallen lassen?
Irgendwo in der Kurve entdeckten wir dann den rosa Haarschopf von Kölsch, der uns erzählte, daß es an der Kasse noch Stehplatzkarten für 7!!! Mark gab.

Das war ne Verschwörung!
Als dann der Schiedsrichter auch noch ne rote Karte an Hanke vergab, weil der den Nowak leicht mit der Hand an der Brust berührte und der Scheißer den sterbenden Schwan spielte, war für mich klar: Die Reise stand unter keinem guten Pimmel.

Man glaubt kaum, daß einer ein ganzes Spiel entscheiden kann. Herr Krug aus Gelsenkirchen bewies es.
Es ist ja eigentlich ganz einfach, man gibt den verdienten Elfmeter für Sawitschew nicht, dazu dann noch die rote Karte und das Ding ist gelaufen.
Danke Herr Krug!
Immerhin hat er im nachhinein zugegeben, daß er Scheißdreck gepfiffen hat und dafür zurecht ne fünf im Kicker kassiert.
Im Endeffekt war das Ergebnis aber mit 2:0 o.k., weil Pauli wirklich miserablen Fußball gespielt hat. Aber trotzdem!
Die Stimmung war scheiße, das Spiel mehr als lau und die Fanparty nach dem Spiel ausverkauft, und da wir sowieso keinen Bock mehr hatten, traten wir zusammen mit den Marburgern die Heimreise an.

Immerhin kamen wir noch bis Karlsruhe, wo wir im kalten Bahnhof 4 Stunden auf den Anschlußzug warten mußten.

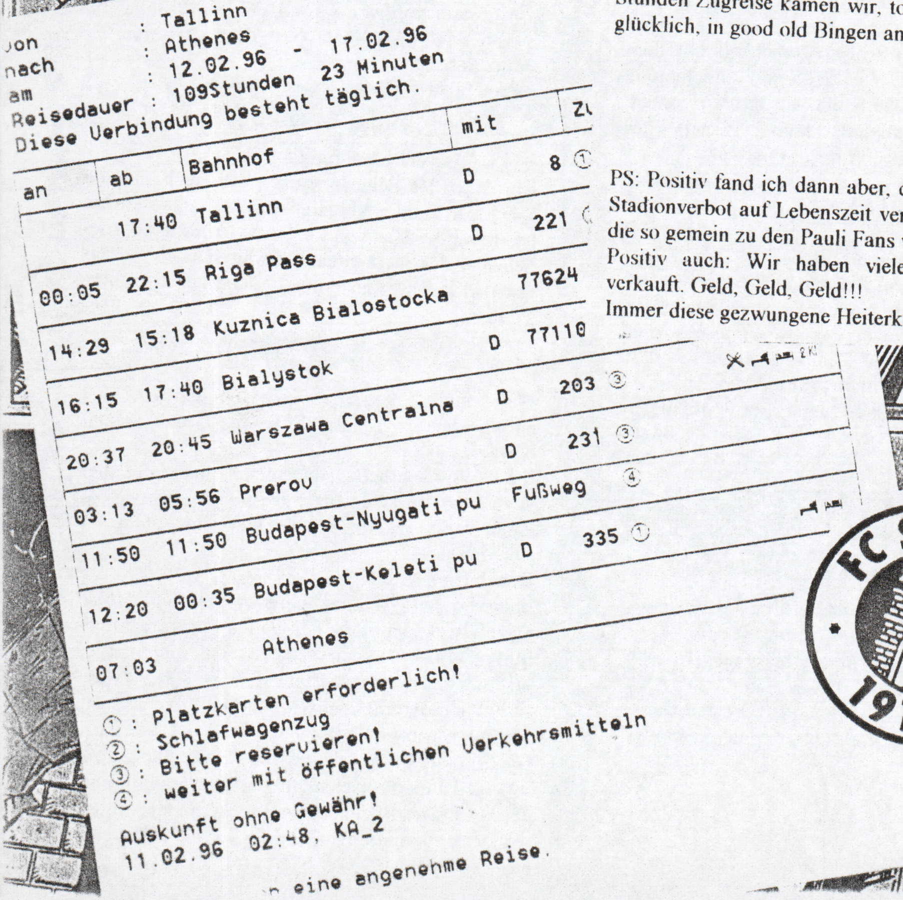


Von totaler Langeweile geplagt wurde sogleich ein neues Spiel erfunden, nachdem man ausgiebig mit der Modelleisenbahn gespielt hatte. Die war so geil, mit Tunnels, Autos und Frauen, die Wäsche aufhängen. Wir wollten natürlich diese vollkommen sexistische Kulisse zerstampfen, aber da war Panzerglas drum.
Jetzt aber zum neunen Spiel: Wer sich am Bahncomputer die Verbindung mit der längsten Fahrdauer ausdrucken läßt, der hat gewonnen!
Ein Heidenspaß kann ich euch sagen, vorallem Nachts um 3.

In der Scorerliste führt Rothe mit über 111 Stunden von Trondheim (Norwegen) nach Üzgümbrü (?) in der Osttürkei, gefolgt von Meinerwenigkeit mit 109 Stunden von Tallin in Estland nach Athen. Toll, wa? Könnte man fast ne Fernsehshow draus machen.
Irgendwann ging's dann auch weiter und nach 4 Stunden Aufenthalt in München und knapp 24 Stunden Zugreise kamen wir, total am Sack, aber glücklich, in good old Bingen an.

Patti Pimmel

PS: Positiv fand ich dann aber, daß allen Faschos Stadionverbot auf Lebenszeit verpaßt wurde, weil die so gemein zu den Pauli Fans waren. Ätsch!
Positiv auch: Wir haben viele viele Heftchen verkauft. Geld, Geld, Geld!!!
Immer diese gezwungene Heiterkeit!



```
on          : Tallinn
nach        : Athenes
am          : 12.02.96   -   17.02.96
Reisedauer  : 109Stunden  23 Minuten
Diese Verbindung besteht täglich.

an     ab     Bahnhof                   mit        Zu
                                        D       8  ①
       17:40  Tallinn
                                        D     221  ①
00:05  22:15  Riga Pass
                                            77624
14:29  15:18  Kuznica Bialostocka
                                        D   77110
16:15  17:40  Bialystok
                                        D     203  ③
20:37  20:45  Warszawa Centralna
                                        D     231  ③
03:13  05:56  Prerov
                                        Fußweg     ④
11:50  11:50  Budapest-Nyugati pu
                                        D     335  ①
12:20  00:35  Budapest-Keleti pu

07:03         Athenes

① : Platzkarten erforderlich!
② : Schlafwagenzug
③ : Bitte reservieren!
④ : weiter mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Auskunft ohne Gewähr!
11.02.96   02:48, KA_2
n eine angenehme Reise.
```

ST. Pauli vs Kartoffelchips 0:0

Die ganze Saison hatten wir uns schon auf das Spiel von **St. Pauli** bei den Pälzer Bauern gefreut. Zum Einen wurden Erinnerungen an das Spiel im letztjährigen DFB-Pokal wach, und zum Anderen trifft man in Lautern die geilsten Primaten der gesamten Liga (von Rostock mal abgesehen). Frisch, fromm, fröhlich und mit reichlich Alkohol ausgerüstet trafen wir uns dann also in S. Rothes Domizil und nach einigen Reisevorbereitungen konnte es losgehen.:

Die Fahrt war durch reichlichen Alkoholgenuß gekennzeichnet (Du hast gut Reden, ich mußte ja fahren,anm. Patti), und bei guter Musik (SLAYER) ließen wir es uns wohlergehen. Während der Fahrt erblickten wir noch einen weiteren Binger Pauli-Fan (pissenderweise) auf der Autobahn und wir wußten wir sind nicht allein.

Am Stadion haben wir uns erstmal viel zu teure Eintrittskarten gekauft, die wir allerdings, Dank einer sehr netten Kassiererin, in ermäßigte Karten umtauschen konnten. Nun ging es dann also in Richtung Gästeblock, wo wir auch sofort einige bekannte Gesichter trafen und ihnen ein paar **RHF**´s andrehten. Der Block war schon gut voll (ich auch) und es herrschte eine geniale Stimmung (bei mir auch).

Zum Spiel kann man nur sagen, daß der **FC-ST.PAULI** ein tolles Spiel geliefert hat (wir haben uns schon überlegt ob es nicht besser **FC BRASILIA PAULI** heißen sollte). Die Hamburger ließen den Ball toll laufen und kamen so ein ums andere mal gefährlich vors gegnerische Tor. Nur eins geschossen haben sie nicht.

Der 1. FCK wollte irgendwie nicht so richtig mitspielen und verzapfte einen Fehlpass nach dem anderen. Wenn die Pfälzer dann doch mal (mit Gottes Hilfe) vor dem Tor auftauchen war (wie immer) Klaus (das Tier)Thomforde zur Stelle und rettete wenigstens einen Punkt.

Gib's ihm!!!

Ich hätte zwar gerne ein Tor gesehen aber was solls; die Stimmung auf den Rängen und das Spiel haben mich auf jeden Fall entschädigt.

Nach dem Spiel ham wir uns dann recht schnell verpisst, denn es Stand ja noch eine Party im JUZ auf dem Plan.

Und der Abend versank im Nebel.....

Rock ´n ´Roland

JORI VON CONSPIRACY REC. SPRICH SICH AUS

Auf dem Graue Zellen Konzert im schönen Bingen kam ich irgendwie, frag mich bitte nicht, mit dem Mensch am Merchandise Stand ins Gespräch. Es stellte sich heraus, daß der Herr namens Jori in Belgien das geniale Conspiracy Label sein eigen nennt. Kennt ihr nicht? Ich bis zu diesem Augenblick auch nicht. Nach einigem Geplänkel und viel Flüssignahrung kamen wir auf die überaus tolle, um nicht zu sagen geniale, Idee ein Interview zu machen.

Warum nicht? Ein Interview mit einem belgischen Labelbesitzer kann wahrlich nicht jedes Fanzine vorweisen.

Jori schnappte sich sofort ein paar Fetzen Tapete und schrieb alles mit. Tja, heutzutage müssen die Interviewten die Arbeit übernehmen. Luxus! Aber, wie ihr alle wisst, ist das göttliche RHF nicht im Besitz eines Sprachaufzeichnungsgerät (Spenden werden natürlich gerne angenommen)!

Lange Rede, überhaupt kein Sinn! Also ran an den Speck.

RHF: Ok! Erzähl ma was von deinem Label!

Jori: Ja, also heißen tut's Conspiracy Records und da hab ich gerade die Maya CD und ne EP von Kurort rausgebracht.

RHF: Kurort? Hab ich da nicht n' Video in MTV gesehen?

Jori: Was MTV! Green Day, Offspring - Hass, Hass, Hass! (Unterstreichen tut Jori seine Hassattitüde, indem er wie wild die arme Tapete mit dem Kuli durchlöchert) Dumme, rip off, fuck, inhaltslose Punkrocker! Ach was, noch nicht mal das.

Und mit Total Chaos sammelt Epitaph +Punkte bei den Punx. Genau wie Bad Religion, die MTV Schwanzlutscher!

RHF: Wenn das nicht deutlich war! Was hältst du dann von dem Sex Pistols Revival?

Jori: Das Sex Pistols Revival ist piss, kack, rip off!

Jonny Rotten ist aber geiler als Sid! Sid war ein Junk & Nihilist. Totaler fuck!

RHF: Aber gute Mucke haben sie ja gemacht und es ist ja irgendwie schon cool die mal live on stage zu sehen.

Jori: Oh ja! Sie machen viel viel viel bessere Musik als die meisten anderen Punkbands und das ist die Wahrheit!

RHF: Und was ist deine Lieblingsband?

Jori: Crass! Crass lehrten mich zu leben! Ohne Scheiß!

RHF: Was hältst du von Exploited?

Jori: Oh, die sind gut und das Nazigerede ist Schwachsinn, aber Oipolloi sind trotzdem besser.

RHF: Magst du Fußball?

Jori: Fußball ist Krieg! Sport ist sowieso Nazi-Scheiß.

Ich hab kein Bock mehr zu schreiben!

RHF: Ok, eins noch! Schreib was für die deutschen Punker!

Jori: Scheißt auf Ami Bands und schaut euch lieber die lokalen Bands an! Meet your local sceen!

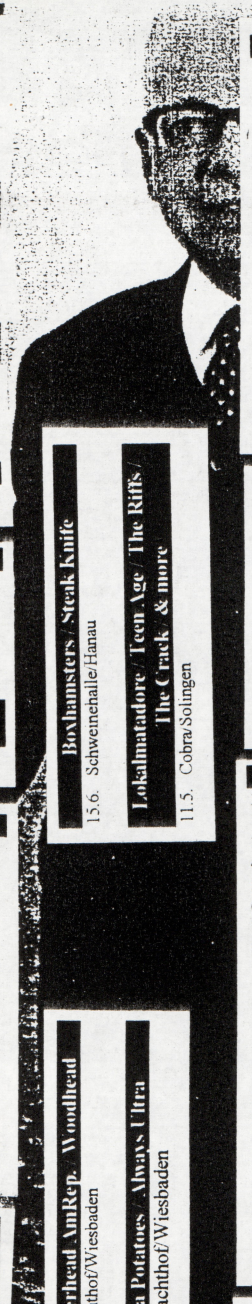
Das Ganz hab ich frei aus dem Englischen übersetzt, weil ihr Debbe doch eh nix könnt außer saufen!

Patti

Conspiracy Rec.
Lange Leemstraat 388
2018 Antwerpen
Belgien

POPULAR
CULTURE
SUCKS!

Konzertdaten



Dritte Wahl / Fucking Faces / Hartes Brot / Scheintot / & more

17.5. Burg Waldeck/Koblenz

The Bam Bams

8.6. Alte Mühle/Filderstadt
24.6 Salzgitter + Kellox

Dödelhaie

3.5. Klingklang/Wilhelmshafen

Mothers Pride

25.5. Feldberg
22.6. Ska Festival/Bad Muskan
29.6. Altena
13.7. Purksdorf
25.7. Rheinauen/Bonn

Atemnot / Sack Zement / Gelbwurst / & more

22.6. Mainz/Haus Mainusch

Dritte Wahl

10.5. Mau/Rostock
11.5. Tankhaus/Stavenhagen
15.5. Treibsand/Lübeck
16.5. Hamburg
17.5. Burg Waldeck/Koblenz
18.5. Neustadt a.d. Orna
19.5. Kassel
20.5. Turm/Halle
25.5. Gasthof/Ebersbrunn
26.5. Open Air/Steinbrücken
31.5. Busch Club/Schwerin
8.6. Open Air/Berlin
6.7. Open Air/Bischofswerda
13.7. Open Air/Weiden
20.7. Open Air/Streuffdorf
9.8. Open Air/Goßmar

Zusammenrottung / Stage Bottles / Rawside / Public Toys / Hammerhead / Terrorgruppe / WWK / Oxymoron / Dr.Ring Ding / & more

28.6-30.6. Nauwalde(bei Riesa)
Infos: 035265/56368 Daniel

Impact Festival ANL / Daily Terror / Toxoplasma / Dödelhaie / & more

17.8. Köln

Boxhamsters / Steak Knife

15.6. Schweinehalle/Hanau

Lokalmatadore / Teen Age / The Riffs / The Crack / & more

11.5. Cobra/Solingen

Hammerhead AmRep. / Woodhead

11.5 Schlachthof/Wiesbaden

Linda Potatoes / Always Ultra

18.5. Schlachthof/Wiesbaden

Exploited / Pillbox

15.5. Komm/Nürnberg
16.5. Röhre/Stuttgart
17.5. Crash/Freiburg
18.5. Hafenbahn/Offenbach
19.5. Ballroom/Esterhofen
21.5. Schreinerei/Schweinfurt
22.5. Ex Haus/Trier
23.5. KJT/Salzgitter Bad
24.5. AJZ/Chemnitz
25.5. Dynamo Festival
28.5. Zeche/Bochum
29.5. Schwimmbadclub/Heidelberg
30.5. Kick/Herford
31.5. Tankhaus/Stavenhagen
1.6. SO36/Berlin
4.6. Markthalle/Hamburg
9.8. Wacken
10.8. Leipzig

Anti Nowhere League

23.5. TBA/Brüssel
24.5. Arnheim
25.5 Lübeck
26.5. Kick/Herford
27.5. Juze/Bayreuth
28.5. Röhre/Suttgart
29.5. Juz/Ulm
30.5. Ballroom/München
31.5. TW-Haus/Berlin
1.6. Conne Iland/Leipzig
2.6. Zeche/Bochum

Terrorgruppe

30.5. Essen/Zeche
1.6 Bielefeld/Ajz
2.6 Köln/Luxor
4.6. Offenbach/MTW
5.6. Siegen/Meyer
6.6. Augsburg/Kerosin
7.6. Zürich
8.6. Lorrach/Cafe
11.6. Landsbach a. Lech/Quere
12.6. Bamberg/Fischerhof
13.6. Dingolfing/Stich 8
15.6. Linz/Stadtwerkstatt
18.6 München/Ballroom
19.6. Stuttgart/Röhre
20.6. Karlruhe/Subway
21.6. Saarbrücken/Kühlhaus
22.6. Weiden/Juz
23.6. Herford/Kick
25.6. Nürnberg/Hirsch
26.6. Kassel/Spot
27.6. Arnsberg/Cult
28.6. Osnabrück/Hyde Park
29.6. Risa/Open Air

Sick of it all / Kreator / Exploited / Madball / Rykers / & more

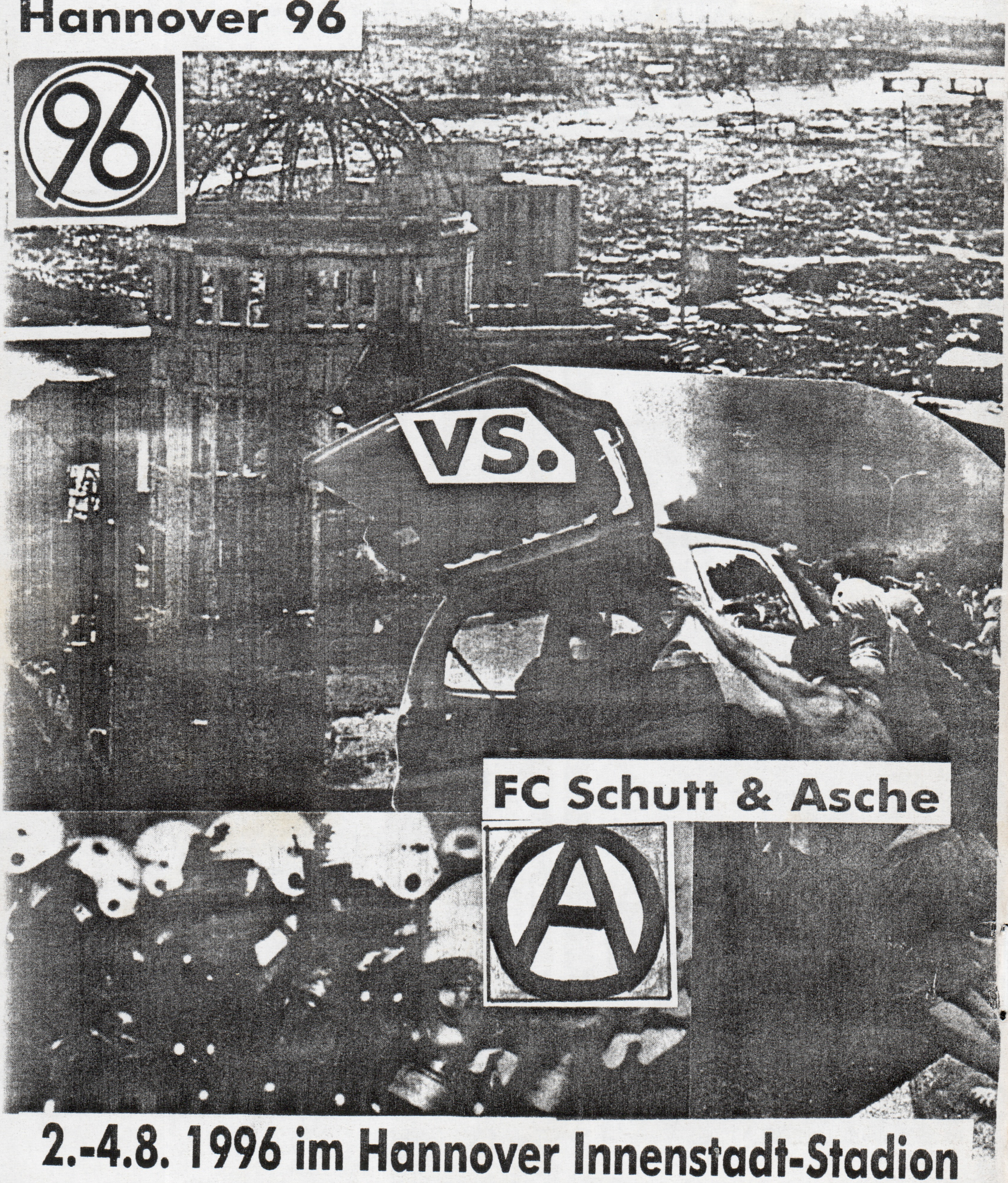
10.8. Schwarzenberg/Waldbühne

Sex Pistols

22.6. München
29.6. Hamburg
6.7. Berlin
13.7. Münster

premiere

topspiel des jahres



Hannover 96

vs.

FC Schutt & Asche

2.-4.8. 1996 im Hannover Innenstadt-Stadion